

Lokalsystemschnittstellen

Stand : 23.03.2009

Für den integrierten Betrieb des Verbund- und Lokalsystems ist es nötig, dass zwischen den Systemen verschiedene Schnittstellen zur Verfügung stehen. Diese sollen zum einen dafür sorgen, dass die bibliographischen Daten aus dem Verbundsystem in die Lokalsysteme der Bibliotheken gelangen, die zu den jeweiligen Medien Besitz nachweisen. Zum anderen sorgen sie auch dafür, dass Exemplar- oder Erwerbsdaten, die primär im Lokalsystem erfasst werden, für die Arbeit auf Verbundebene verfügbar gemacht werden.

Die Beschreibung der Verbundschnittstellen findet man auch auf den WWW-Seiten der Verbundzentrale unter <http://www.bib-bvb.de/sisis/tips/dokukon.html>

- **Z39.50-Origin-Server**

Die Übernahme der Daten aus dem Verbundsystem im Rahmen der Versorgungsschnittstelle und bei der schnellen Übernahme erfolgt über die Z39.50. Dazu müssen im SISIS-System entsprechende Z39.50-Origin-Server eingerichtet und gestartet werden, die dann eine Z39.50-Verbindung zum Aleph-Z39.50-Target aufmachen. Für jede Ziel-Library (Titel, Personen, Körperschaften, Schlagwörter und ZDB-Lokaldaten) in Aleph muss ein eigener Z39.50-Origin-Server gestartet sein.

- **Versorgungsschnittstelle**

Die Versorgungsschnittstelle sorgt dafür, dass alle bibliographischen Daten aus dem Verbundsystem ins Lokalsystem gelangen, dort weiterverwendet werden können und damit für die Recherche zur Verfügung stehen. Diese Schnittstelle läuft ohne besonderes Zutun der Anwender bei der Erfassung eines Besitznachweises im Verbundsystem. Sowohl Neuaufnahmen als auch Korrekturen an Titel- und Normdaten auch Dritter gelangen somit automatisch in die betreffenden Lokalsysteme.

- **Schnelle Übernahme**

Für die Erfassung von Erwerbsdaten im Lokalsystem ist Voraussetzung, dass die Bestellkatalogisate unmittelbar nach der Erfassung im Verbundsystem im Lokalsystem für die Weiterbearbeitung bereitgestellt werden. Daher ist mit der Realisierung der schnellen Übernahme ein Mechanismus implementiert, der dafür sorgt, dass eine Katalogaufnahme auch dann sofort für eine Weiterbearbeitung im Lokalsystem zur Verfügung steht, wenn die Versorgungsschnittstelle ausnahmsweise nicht aktuell sein sollte.

- **Zugriff auf Exemplar- und Erwerbsdaten**

Diese Schnittstelle wird verwendet, um innerhalb der Dienstrecherche im Verbundsystem Exemplar- und Erwerbsdaten aus dem Lokalsystem, wie Bestellstatus, Ausleihstatus zu jedem Exemplar sichtbar zu machen. In der Katalogfunktion des Verbundsystems kann der Anwender bei Bedarf über diese Schnittstelle die Exemplardaten aus dem Lokalsystem abfragen, um sie z.B. für die Katalogisierung oder Erwerbungs koordinierung zu verwenden. Diese Schnittstelle wird außerdem verwendet, um die Fernleihsteuerung im neuen Verbundmodell noch weiter zu verbessern.

- **Sprung zwischen den Online-Benutzerkatalogen**

Zwischen dem Verbund-Online-Katalog (Gateway Bayern) und dem lokalen Online-Katalog kann im Rahmen der Recherche über konfigurierte Hyperlinks hin und her gesprungen werden. Damit kann der Benutzer von der Einzeltrefferanzeige im Verbundkatalog direkt in die Einzeltrefferanzeige in den lokalen Katalog springen und hat dann alle Funktionen des lokalen Online-Katalogs zur Verfügung, wie Bestellung, Vormerkung usw. Umgekehrt kann der Benutzer von der Einzeltrefferanzeige im lokalen Online-Katalog direkt in der Verbundkatalog springen und z.B. ermitteln, welche Bibliothek zu diesem Medium möglicherweise noch Besitz hat und evtl. eine Fernleihe auslösen.

Parametrierung der Schnittstellen

Die hier beschriebenen Einstellungen müssen für den Betrieb der verschiedenen Schnittstellen zum neuen Aleph-Verbundsystem für SISIS vorgenommen werden.

1. Z39.50-Origin-Server

Die Z39.50-Origin-Server werden in 'SIADMIN / Modul Z39.50 / Origin-Konfiguration / Recherche-Targets' konfiguriert. Einige Angaben sind vom Z39-Target-Betreiber vorgegeben wie IP-Adresse und Portnummer des Z39-Target-Servers.

Parametrierung der für die Verbundkommunikation benötigten Recherche-Targets:

Vom Verbundsystem vorgegebene Parameter:

Z39.50-Target	Datenbank	IP-Adresse:	Portnummer:	Datentyp:
BVB01	bvb01	193.174.96.165	9991	Bestandsdaten
BVB10	bvb10	193.174.96.165	9991	Personennormdatei
BVB11	bvb11	193.174.96.165	9991	Körperschaftennormdatei
BVB12	bvb12	193.174.96.165	9991	Schlagwortnormdatei
BVB60	bvb60	193.174.96.165	9991	Bestandsdaten

Zur Konfiguration der Z39.50-Origin-Server siehe auch die Beschreibung:

<http://www.sisis.de/sisis-tech/howTo/z39/targetinst.html>

Einstellungen in SIADMIN für die Verbundtiteldatei:

SISIS-SunRise Administration - Microsoft Internet Explorer

Adresse: https://129.187.43.58/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl

OCLC PICA [Hilfeindex](#)

Datenbank: hffsis

SISIS-SunRise Administration

- SunRise allgemein
 - Ausleihe
 - Katalog
 - Erwerbung
 - OPAC
 - InfoGuide
 - Z39.50
 - Origin-Konfiguration
 - Allgemeine Z39-Parameter
 - Benutzerzulassung
 - Recherche-Targets
 - Target-Suchattribute
 - Zuordnung Suchattribute
 - Def. SISIS-Suchkategorien
 - Sigeltabelle
 - Target-Konfiguration
 - Tagesarbeiten
 - Jahresarbeiten

Z39.50-Target BVB01

Bearbeiten Löschen Neu Profil Administration Z39OS

Einstellungen für Recherche-Target BVB01

Speichern

Z39.50-Target	BVB01
Bezeichnung	BVB-TIT
Beschreibung	ALEPH 500 - BVB Titeldaten
Datenbank	bvb01
Gruppe	2
IP-Adresse	193.174.96.165
Portnummer	9991
Datentyp	Bestandsdaten
Targetgruppe	1
lokale SLNP-Portnummer	9346
Aktivierung	<input checked="" type="checkbox"/>
Anzahl parallele Verbindungen zu Target	2
Pause zwischen Connect-Versuchen (min)	1
Anzahl Connect-Versuche	5
Timeout für Z39-Anfrage (sec)	60
SBZ-online Server	<input type="checkbox"/>
Max. Anzahl vorwegzulesender Treffer	0

Einstellungen in SIADMIN für die Personennormdatei:

SISIS-SunRise Administration - Microsoft Internet Explorer

Adresse: http://193.174.97.19/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl

Sisis

Datenbank: hffsis

SISIS-SunRise Administration

- SunRise allgemein
 - Ausleihe
 - Katalog
 - Erwerbung
 - OPAC
 - Z39.50
 - Origin-Konfiguration
 - Benutzerzulassung
 - Recherche-Targets
 - Target-Suchattribute
 - Zuordnung Suchattribute
 - Def. SISIS-Suchkategorien
 - Allgemeine Z39-Parameter
 - Sigeltabelle
 - Target-Konfiguration
 - Tagesarbeiten
 - Jahresarbeiten
 - Listenerstellung

Z39.50-Target BVB10

Zurück zur Übersicht

Bearbeiten Löschen Neu Profil Administration Z39OS

Einstellungen für Recherche-Target BVB10

Speichern

Z39.50-Target	BVB10
Bezeichnung	BVB-PER
Beschreibung	ALEPH 500 - BVB Personen
Datenbank	bvb10
Gruppe	1
IP-Adresse	193.174.96.165
Portnummer	9991
Datentyp	Personennormdatei
Targetgruppe	1
lokale SLNP-Portnummer	9446
Aktivierung	<input checked="" type="checkbox"/>
Anzahl parallele Verbindungen zu Target	1
Pause zwischen Connect-Versuchen (min)	1
Anzahl Connect-Versuche	5
Timeout für Z39-Anfrage (sec)	60

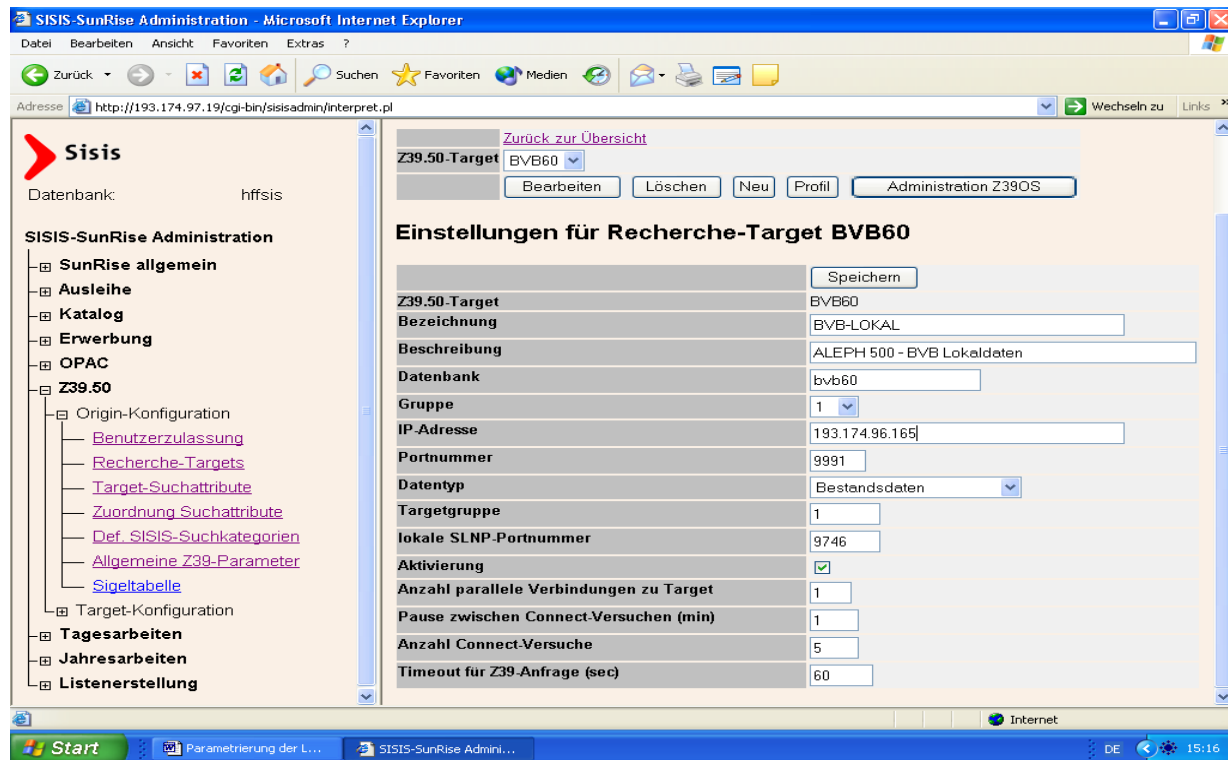
Einstellungen in SIADMIN für die Körperschaftennormdatei:

The screenshot shows the SISIS-SunRise Administration web interface in Microsoft Internet Explorer. The address bar shows the URL: <http://193.174.97.19/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl>. The left sidebar contains a navigation menu with the following items: **Sis**, **Datenbank**, **hffsis**, **SISIS-SunRise Administration**, **SunRise allgemein**, **Ausleihe**, **Katalog**, **Erwerbung**, **OPAC**, **Z39.50**, **Origin-Konfiguration**, **Benutzerzulassung**, **Recherche-Targets**, **Target-Suchattribute**, **Zuordnung Suchattribute**, **Def. SISIS-Suchkategorien**, **Allgemeine Z39-Parameter**, **Sigeltabelle**, **Target-Konfiguration**, **Tagesarbeiten**, **Jahresarbeiten**, and **Listenerstellung**. The main content area is titled **Einstellungen für Recherche-Target BVB11**. It features a **Zurück zur Übersicht** link, a dropdown menu for **Z39.50-Target** set to **BVB11**, and buttons for **Bearbeiten**, **Löschen**, **Neu**, **Profil**, and **Administration Z39OS**. Below these are input fields for **Bezeichnung** (BVB-KOE), **Beschreibung** (ALEPH 500 - BVB Körperschaften), **Datenbank** (bvb11), **Gruppe** (1), **IP-Adresse** (193.174.96.165), **Portnummer** (9991), **Datentyp** (Körperschaftennormdatei), **Targetgruppe** (1), **lokale SLNP-Portnummer** (9546), **Aktivierung** (checked), **Anzahl parallele Verbindungen zu Target** (1), **Pause zwischen Connect-Versuchen (min)** (1), **Anzahl Connect-Versuche** (5), and **Timeout für Z39-Anfrage (sec)** (60). A **Speichern** button is located at the top right of the form.

Einstellungen in SIADMIN für die Schlagwortnormdatei:

The screenshot shows the SISIS-SunRise Administration web interface in Microsoft Internet Explorer. The address bar shows the URL: <http://193.174.97.19/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl>. The left sidebar contains the same navigation menu as the previous screenshot. The main content area is titled **Einstellungen für Recherche-Target BVB12**. It features a **Zurück zur Übersicht** link, a dropdown menu for **Z39.50-Target** set to **BVB12**, and buttons for **Bearbeiten**, **Löschen**, **Neu**, **Profil**, and **Administration Z39OS**. Below these are input fields for **Bezeichnung** (BVB-SWD), **Beschreibung** (ALEPH 500 - BVB SWD), **Datenbank** (bvb12), **Gruppe** (1), **IP-Adresse** (193.174.96.165), **Portnummer** (9991), **Datentyp** (Schlagwortnormdatei), **Targetgruppe** (1), **lokale SLNP-Portnummer** (9646), **Aktivierung** (checked), **Anzahl parallele Verbindungen zu Target** (1), **Pause zwischen Connect-Versuchen (min)** (1), **Anzahl Connect-Versuche** (5), and **Timeout für Z39-Anfrage (sec)** (60). A **Speichern** button is located at the top right of the form.

Einstellungen in SIADMIN für die Verbundlokaldaten (ZDB-Daten):

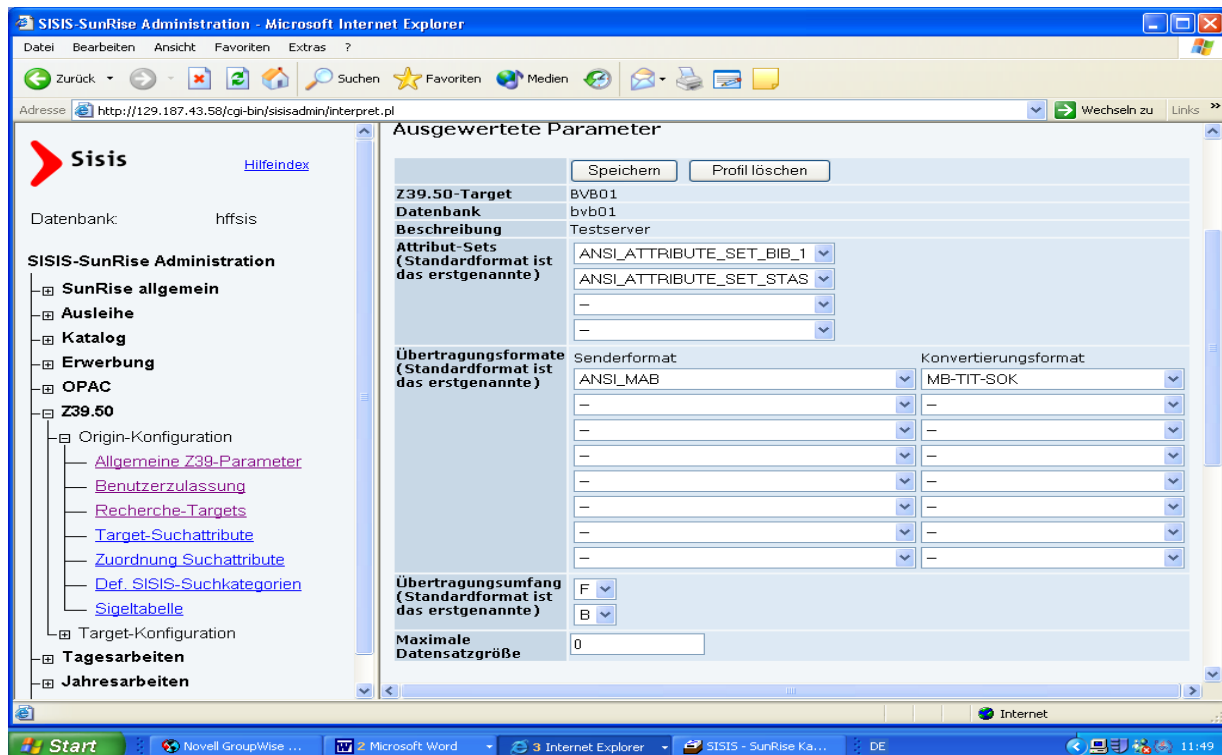


Achtung: Nur aktivierte Targets können später auch gestartet werden.

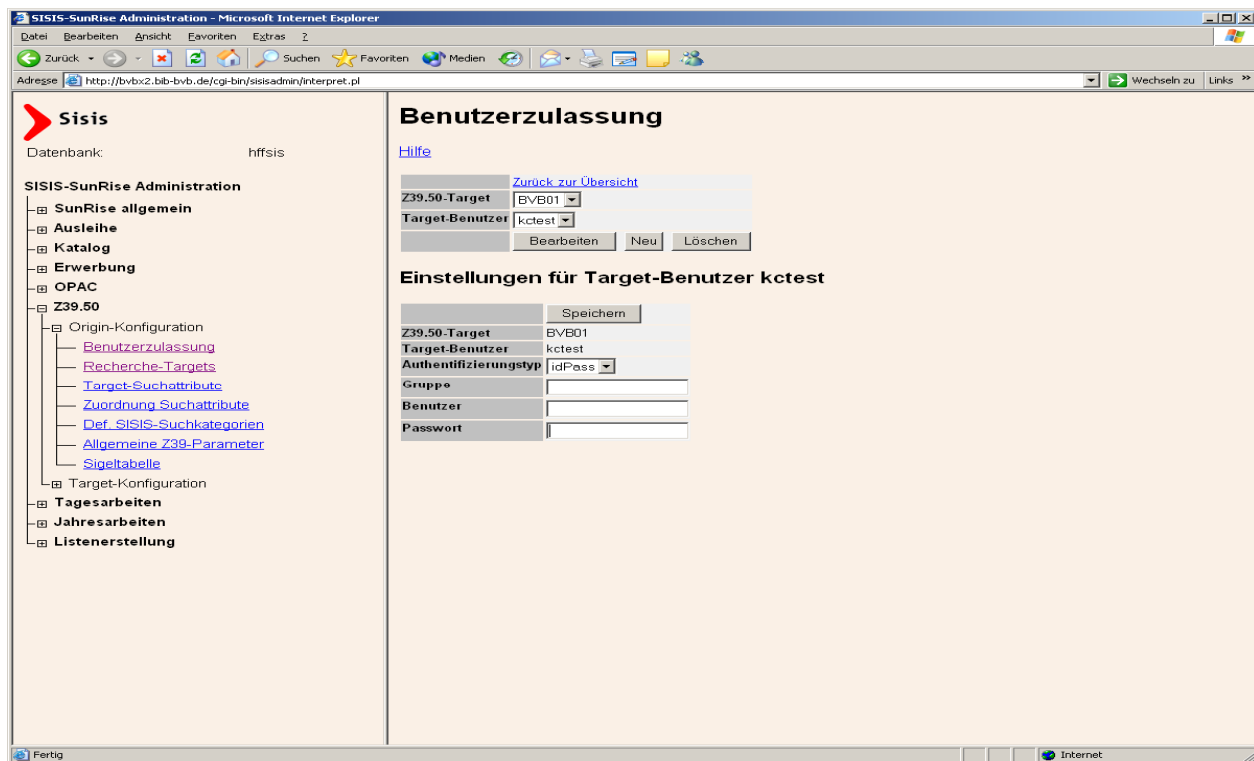
In den Einstellungen für das Profil des Recherche-Targets ist unter Attribut-Sets jeweils ANSI_ATTRIBUTE_SET_BIB1 als erstgenanntes einzustellen (Standardformat), im Abschnitt Übertragungsformate als Senderformat ANSI_MAB, zu den Konvertierungsformaten siehe folgende Übersicht:

BVB01	MB-TIT-SOK
BVB10	MB-PND-DB2
BVB11	MB-GKD-DB2
BVB12	MB-SWD-DB2
BVB60	MB-LOK-SOK

'Profil' des Targets BVB01:



Nach der Bearbeitung des Targetprofils muß jede Kennung, die direkt mit dem Aleph-Verbund-Target BVB01 (Titeldaten) kommunizieren soll (KC/ EC - 'Extras / Verbundsynchronisation'), in 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Benutzerzulassung' als Target-Benutzer eingetragen werden. Im folgenden Beispiel wird als neuer Benutzer des Targets BVB01 die Katalogkennung kctest eingetragen. Damit wird dem Target-Benutzer 'kctest' die Z39-Recherche in der fernen Datenbank BVB01 sowie die "schnelle Übernahme" von Titelaufnahmen im KC/ EC - 'Extras / Verbundsynchronisation' ermöglicht. In der Eingabemaske der Benutzerzulassung müssen die Felder 'Target-Benutzer', 'Benutzer' und 'Passwort' gefüllt werden.

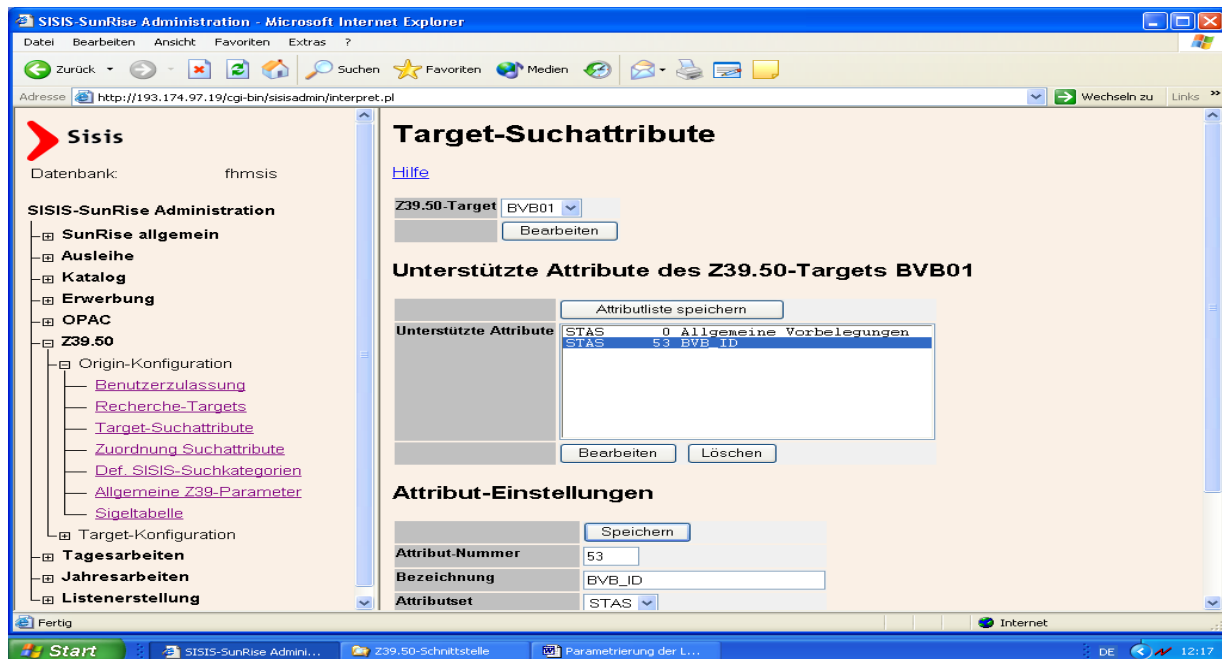


Als Benutzer muss eine im Verbundsystem verfügbare Kennung für den Z39.50-Zugang verwendet werden. Dann fehlt nur noch das Passwort.

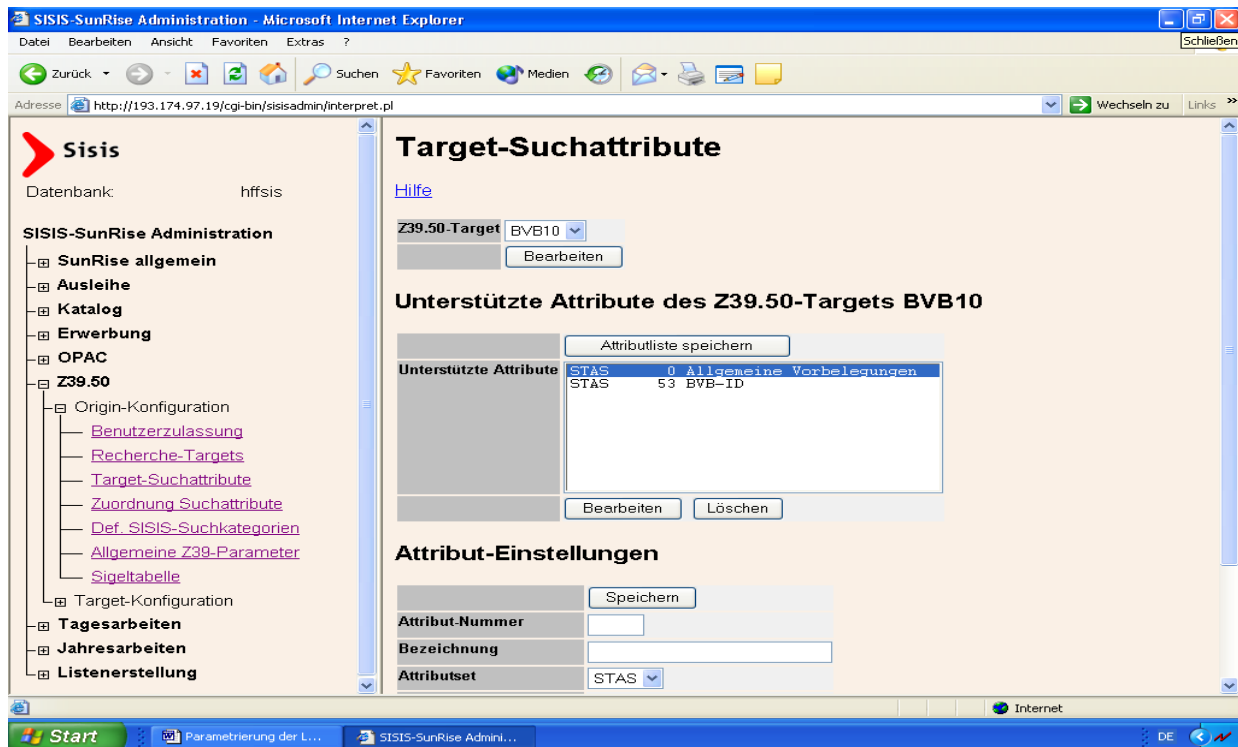
Da die Aleph-Verbund-Targets vor allem für die Versorgungsschnittstelle zur Verfügung stehen, ist hierfür ebenfalls die Eintragung eines Target-Benutzers ('sisis') notwendig.

Abweichend von der Benutzerzulassung für Target BVB01 (Titeldaten) genügt es, für die übrigen Targets BVB10, BVB11, BVB12 und BVB60 nur einen neuen Target-Benutzer anzulegen.

Eintragen der Target-Suchattribute in 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Target-Suchattribute' für Target 'BVB01'



Unterstützte Suchattribute des Z39.50-Targets 'BVB10'



Unterstützte Suchattribute des Z39.50-Targets 'BVB11'

The screenshot shows the SISIS-SunRise Administration web interface in Microsoft Internet Explorer. The left sidebar contains a navigation menu with the following items: **SISIS-SunRise Administration**, **SunRise allgemein**, **Ausleihe**, **Katalog**, **Erwerbung**, **OPAC**, **Z39.50** (expanded), **Origin-Konfiguration**, **Benutzerzulassung**, **Recherche-Targets**, **Target-Suchattribute** (selected), **Zuordnung Suchattribute**, **Def. SISIS-Suchkategorien**, **Allgemeine Z39-Parameter**, **Sigeltabelle**, **Target-Konfiguration**, **Tagesarbeiten**, **Jahresarbeiten**, and **Listenerstellung**. The main content area is titled **Target-Suchattribute** and includes a **Hilfe** link. Below this, the **Z39.50-Target** is set to **BVB11**, with a **Bearbeiten** button. The section **Unterstützte Attribute des Z39.50-Targets BVB11** features a table with the following data:

Unterstützte Attribute	Attributliste speichern
STAS 0 Allgemeine Vorbelegungen	
STAS 53 BVB-ID	

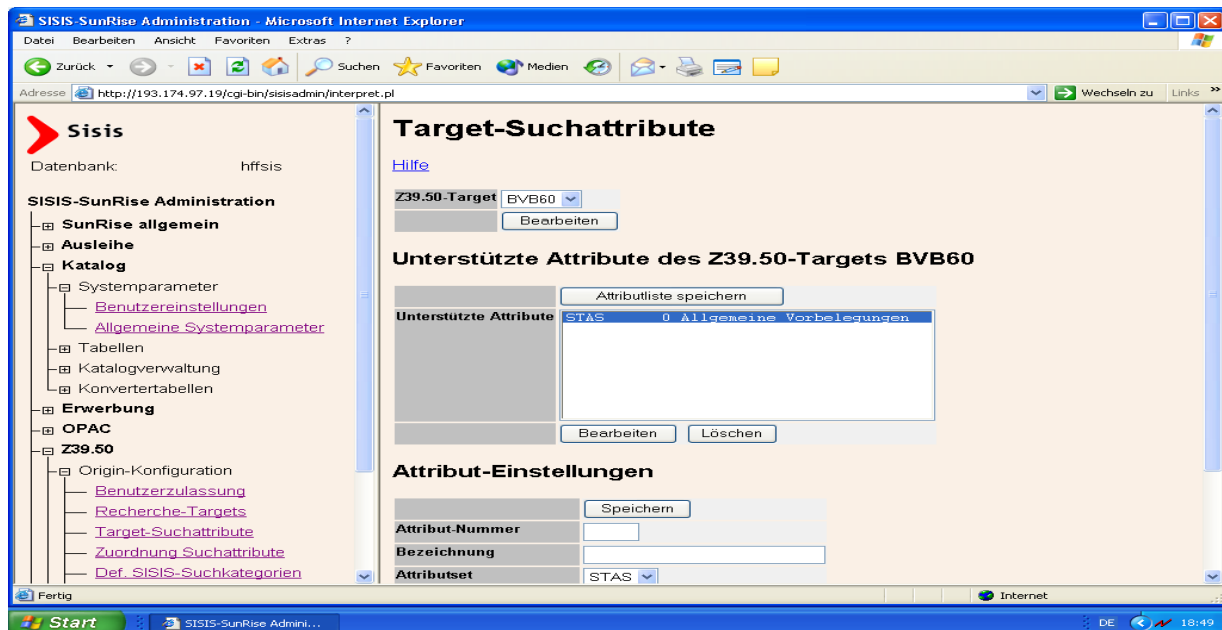
Below the table are **Bearbeiten** and **Löschen** buttons. The **Attribut-Einstellungen** section includes a **Speichern** button and input fields for **Attribut-Nummer**, **Bezeichnung**, and a dropdown for **Attributset** (currently set to **STAS**).

Unterstützte Suchattribute des Z39.50-Targets 'BVB12'

This screenshot is identical to the one above, but the **Z39.50-Target** is set to **BVB12**. The table of supported attributes remains the same:

Unterstützte Attribute	Attributliste speichern
STAS 0 Allgemeine Vorbelegungen	
STAS 53 BVB-ID	

Unterstützte Suchattribute des Z39.50-Targets 'BVB60'



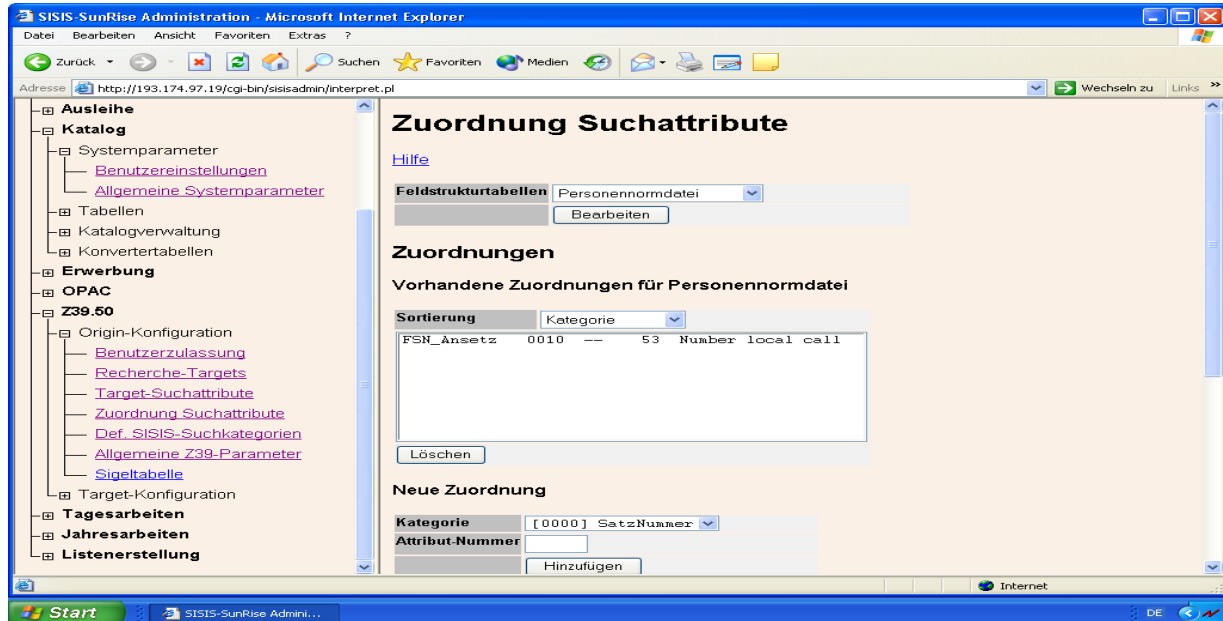
Für die Bestandsdaten muss in 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Zuordnung Suchattribute' noch die Zuordnung der Fremdnummer angepasst werden. Unter 'Neue Zuordnung' wird Kategorie 0010 mit Attribut-Nummer 53 hinzugefügt. Alle Eintragungen mit der Bezeichnung Fremd_Nr und Kategorie 0010 werden gelöscht mit Ausnahme der Zuordnung 'Fremd_Nr 0010 -- 53 Number local call'.

Zuordnung der Suchattribute für die Bestandsdaten:



Für die Normdateien wird in 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Zuordnung Suchattribute' unter 'Neue Zuordnung' Kategorie 0010 mit Attribut-Nummer 53 hinzugefügt.

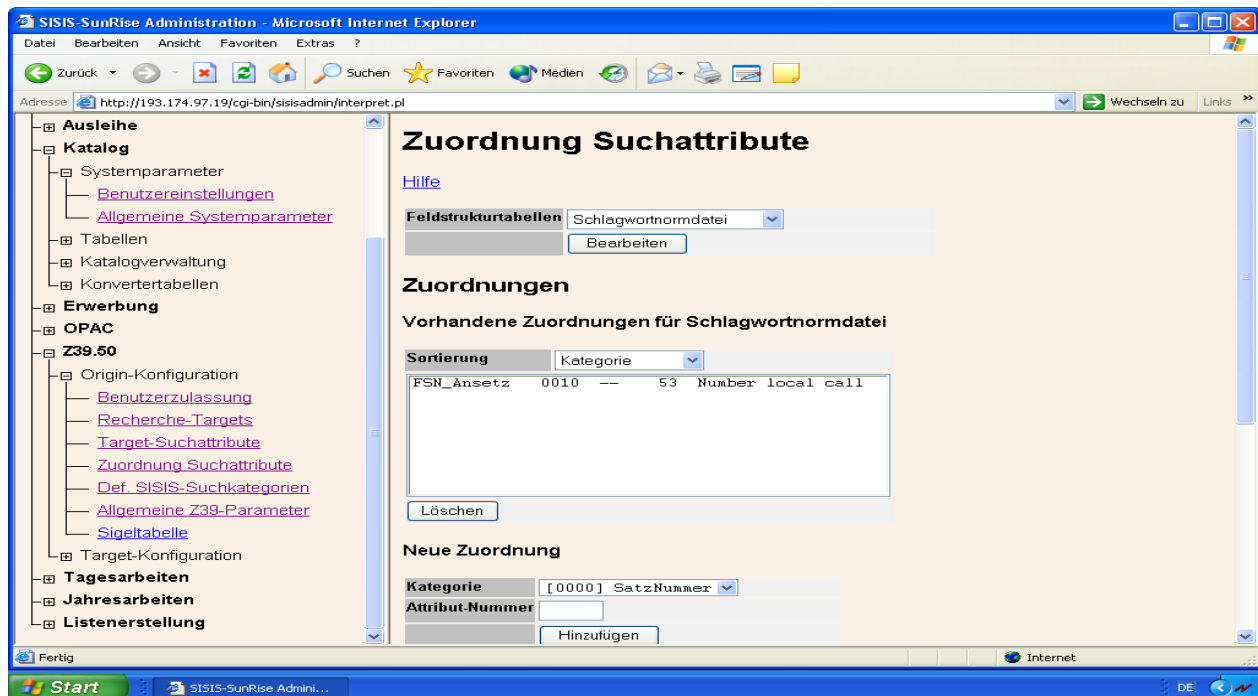
Zuordnung der Suchattribute für die Personennormdatei:



Zuordnung der Suchattribute für die Körperschaftennormdatei:



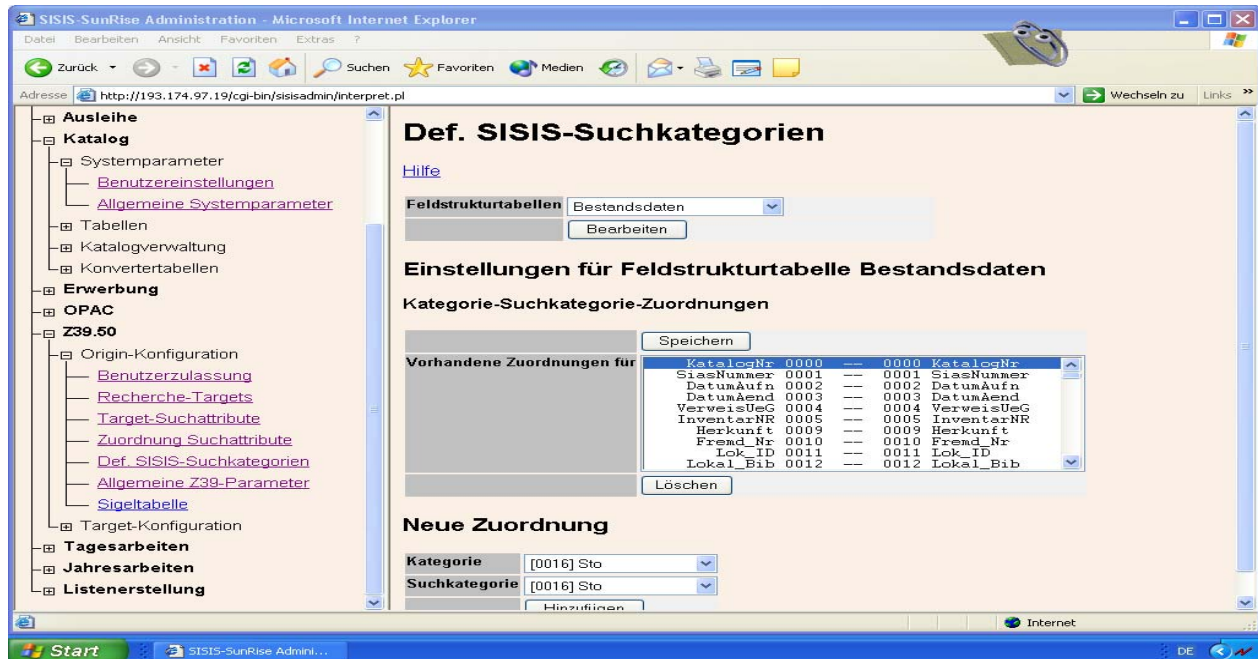
Zuordnung der Suchattribute für die Schlagwortnormdatei:



Definition SISIS-Suchkategorien:



Definition der SISIS-Suchkategorien für 'Feldstrukturtable Bestandsdaten':



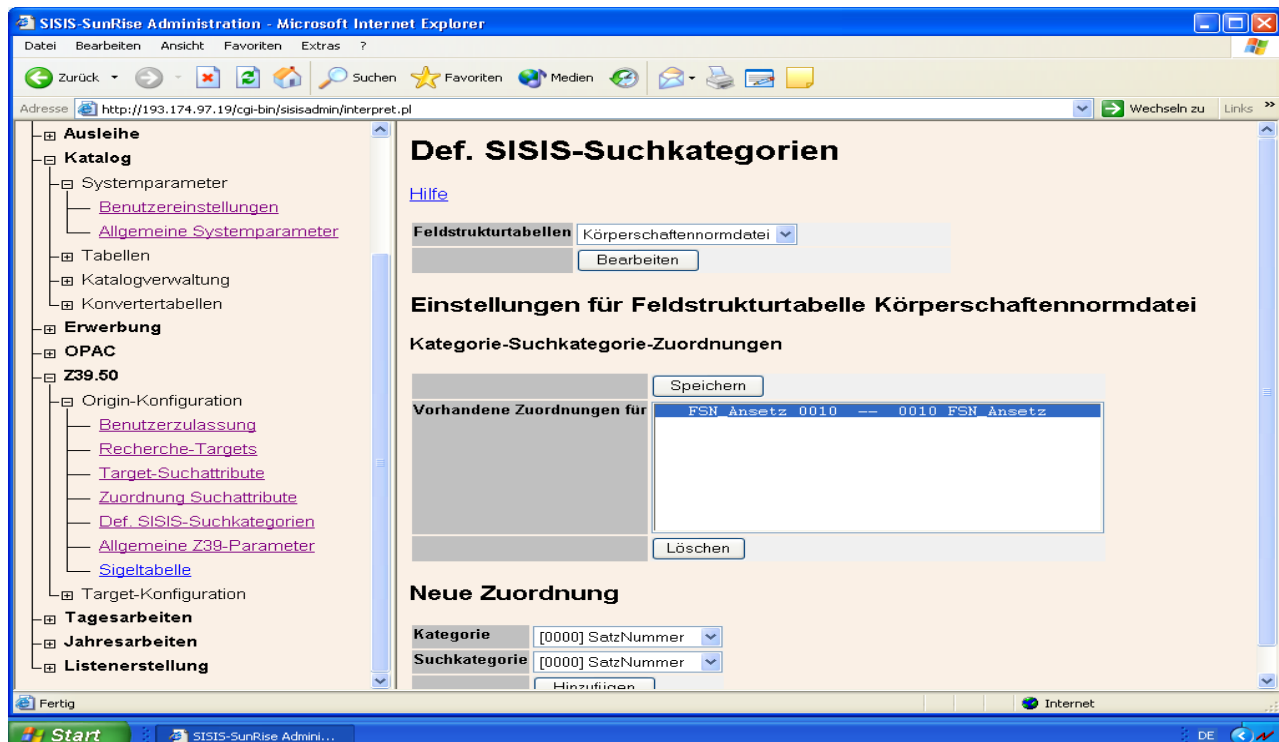
Für die Normdateien wird Kategorie 0010 unter 'Neue Zuordnung' hinzugefügt und die Einstellungen gespeichert.

Falls in der Feldstrukturtable bei Kategorie 0010 noch der Bindestrich als Trennzeichen eingetragen sein sollte, bitte bei Kategorie 10 den Bindestrich aus dem Feld Trennzeichen löschen (in SIADMIN - Modul Katalog - Tabellendefinitionen - Feldstrukturtabellen (Bestandsdaten, Personennormdatei, Körperschaftennormdatei, Schlagwortnormdatei)).

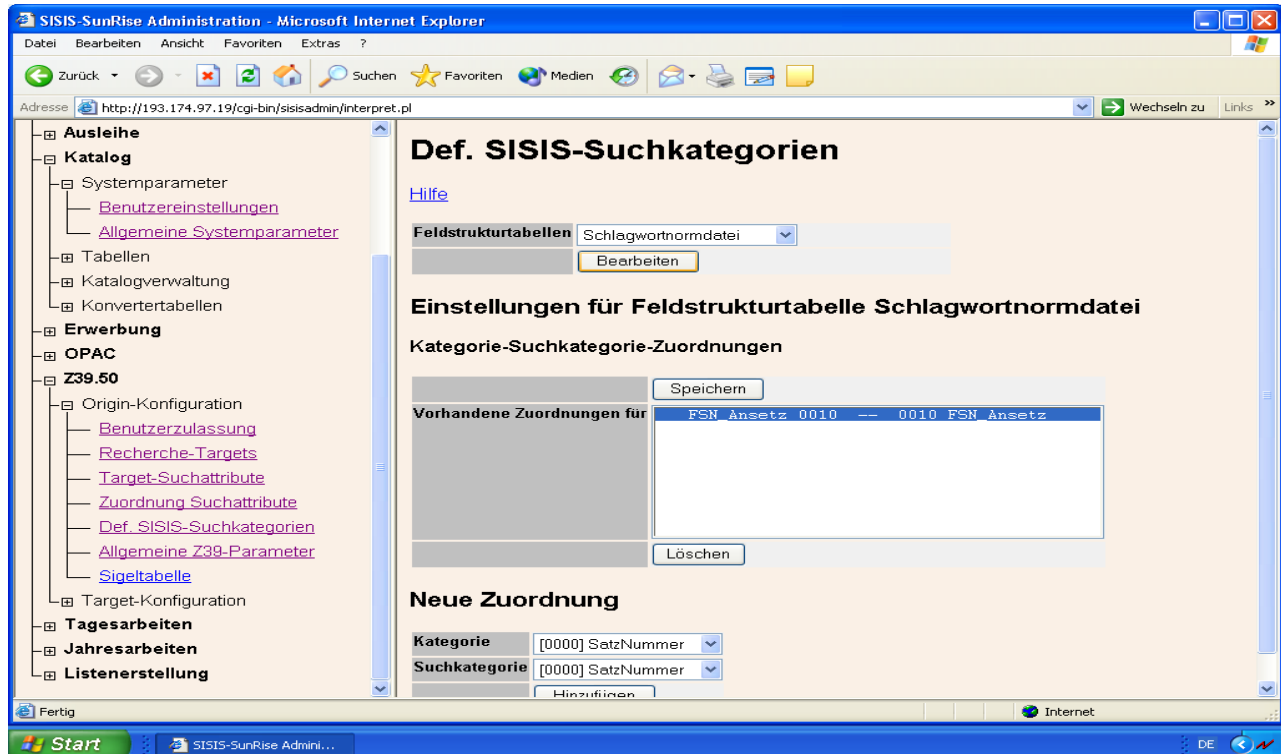
Einstellungen für 'Feldstrukturtable Personennormdatei':



Einstellungen für 'Feldstrukturtable Körperschaftennormdatei':



Einstellungen für 'Feldstrukturtabelle Schlagwortnormdatei':



Gestartet werden alle aktivierten Z39OServer entweder durch Aufrufen des Startscripts './S99z39oserver start' (in directory /home/sokrates/catserver/etc), automatisch beim Systemstart (etc/rc2.d) oder in SIADMIN. In 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Recherche-Targets' wird 'Administration Z39OS' gewählt. Hier wird pro Origin-Server der Status angezeigt, der Server kann je nachdem gestoppt oder gestartet werden. Es können auch alle aktivierten Server auf einmal gestoppt oder neu gestartet werden.

Wenn der Origin-Server gestartet ist, kann (in 'SIADMIN / Z39.50 / Origin-Konfiguration / Recherche-Targets / Administration Z39OS') eine Testrecherche (ausschließlich in Suchkategorie 10 bei den Targets BVB01, BVB10, BVB11, BVB12, BVB60) durchgeführt werden.

SISIS-SunRise Administration - Microsoft Internet Explorer

Adresse: http://193.174.97.18/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl

Sisis
Datenbank: fkeis

SISIS-SunRise Administration

- SunRise allgemein
- Ausleihe
- Katalog
- Erwerbung
- OPAC
- Z39.50**
 - Origin-Konfiguration
 - Benutzerzulassung
 - Recherche-Targets
 - Target-Suchattribute
 - Zuordnung Suchattribute
 - Def. SISIS-Suchkategorien
 - Allgemeine Z39-Parameter
 - Sigeltabelle
 - Target-Konfiguration
- Tagesarbeiten
- Jahresarbeiten
- Listenerstellung

Hilfe

Z39.50-Target BVB01

Bearbeiten Löschen Neu Profil Administration Z39OS

Administration des Z39-Origin-Server für Target BVB01

Status

Server-Version	V3.0A20
Z39.50-Target	BVB01
Anzahl Verbindungen zum Target	5
Anzahl verbundener CAT-Server	0
Prozeß-ID	1033

Administration

Stop Server Neustart Server

Stop aller Server Neustart aller Server

Testrecherche

Suchkategorie: 10

Suchbegriff: BV014005117

Suche starten

Internet

Start Parametrierung der L... SISIS-SunRise Admini...

DE 15:24

SISIS-SunRise Administration - Microsoft Internet Explorer

Adresse: http://193.174.97.18/cgi-bin/sisisadmin/interpret.pl

Sisis
Datenbank: fkeis

SISIS-SunRise Administration

- SunRise allgemein
- Ausleihe
- Katalog
- Erwerbung
- OPAC
- Z39.50**
 - Origin-Konfiguration
 - Benutzerzulassung
 - Recherche-Targets
 - Target-Suchattribute
 - Zuordnung Suchattribute
 - Def. SISIS-Suchkategorien
 - Allgemeine Z39-Parameter
 - Sigeltabelle
 - Target-Konfiguration
- Tagesarbeiten
- Jahresarbeiten
- Listenerstellung

Testrecherche

Anzahl Treffer: 1

0002(Aufnahme am):13.11.2001
 0009.0001(Verbundkatalog):BVB
 0010.0001(Verbund-ISBN):BV014005117
 0015(Sprache):ger
 0026.0001(NebenEintr):Hochspannung hinterm Kirchturm
 0027(Art d. Werkes):V
 0036(Ersch. Form):a
 0070.0001:355-----
 0070.0002:BAY
 0100.0001(Verfasser):Maier-Scheubeck, Nicolas
 0110.0001(Verweis 1.VF):Scheubeck, Nicolas Maier-
 0150.0001(VerfAnslD):112651445
 0331.0001(Titel):Hochspannung hinterm Kirchturm
 0335.0001(HSTZusatz):100 Jahre Maschinenfabrik Reinhausen, ein Weltmarktführer feiert Jubiläum
 0359(Verf. Vorlag):Nicolas Maier-Scheubeck
 0370.0001(weitere Titel):Hochspannung hinterm Kirchturm
 0424(Jahr (Ansetz)):2001
 0425.0001(Jahr):2001
 0433(Umfangsangabe):III.
 0589.0001(ISBN d. Quelle):0523039-1
 0590(HST (Quelle)):Regensburger Almanach
 0594.0001(Ort d. Quelle):Regensburg
 0596.0001(Koll. d. Quelle):35 (2001), S. 158 - 167
 0599.0001(ISSN d. Quelle):BV002528308
 0599.0021:0942-6914
 0800(Medienart):a
 0900.0001:4532064-0
 0900.0002:4020517-4
 0902.0001(Schlagwort):Maschinenfabrik Reinhausen
 0902.0002:Geschichte
 1026.0008:140051171
 1030.0002:z

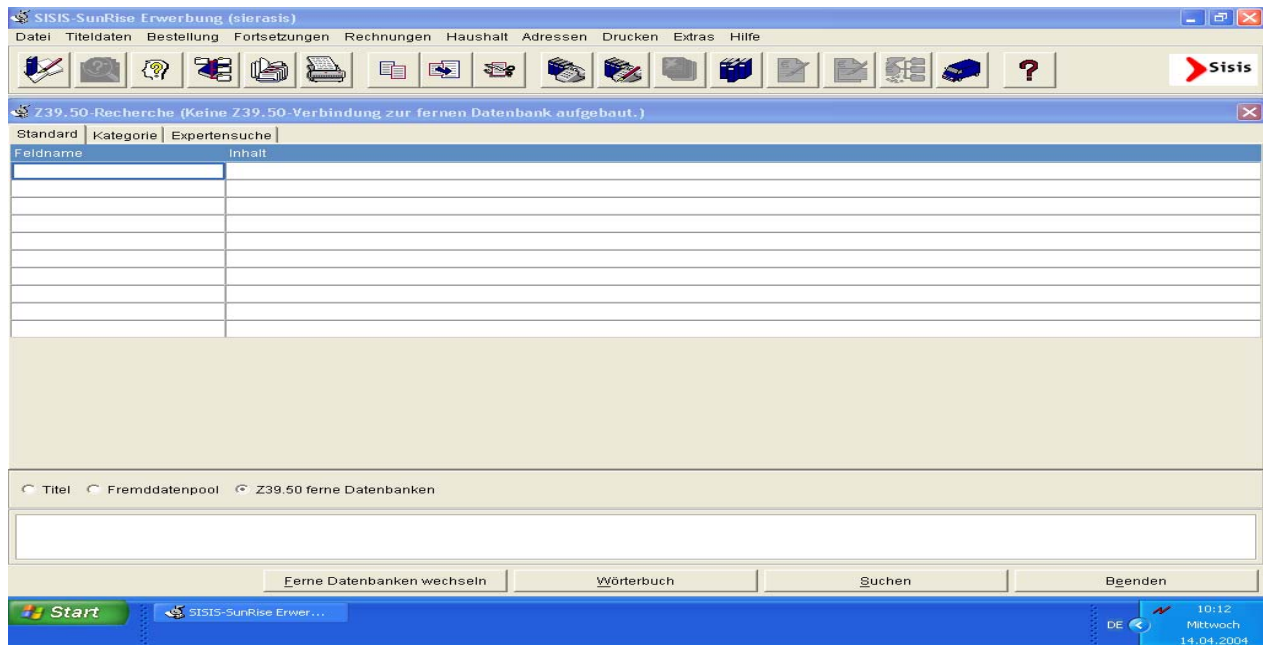
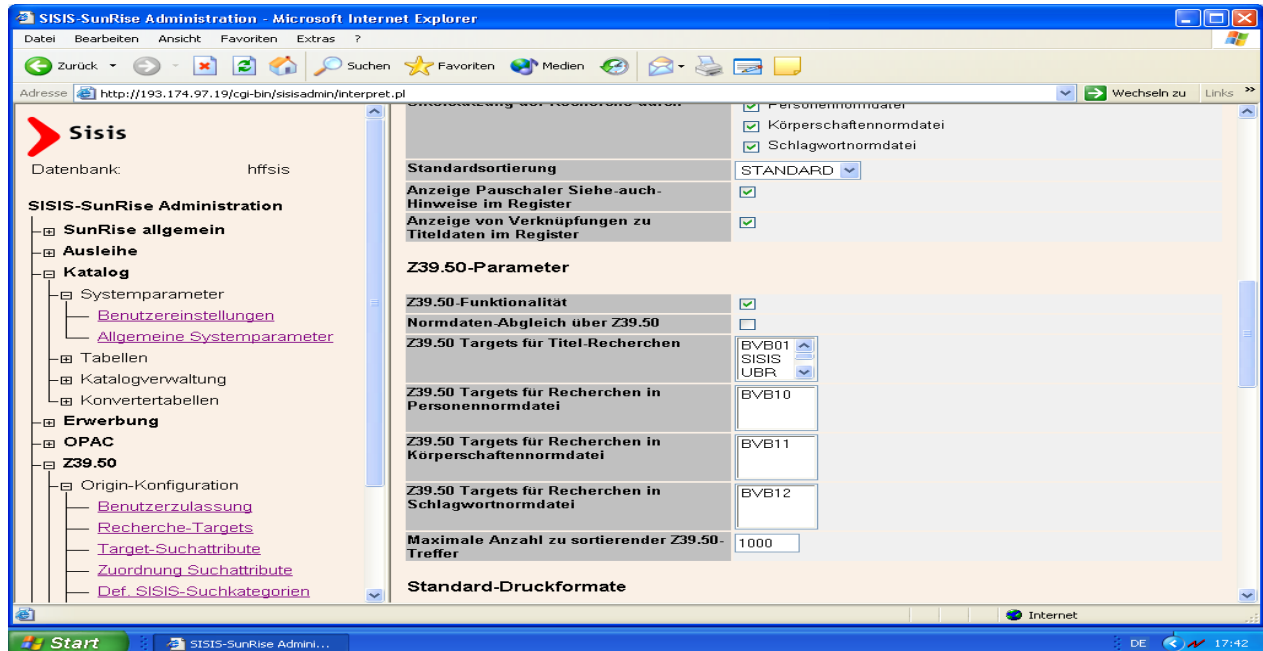
Fertig

Internet

Start Parametrierung der L... SISIS-SunRise Admini...

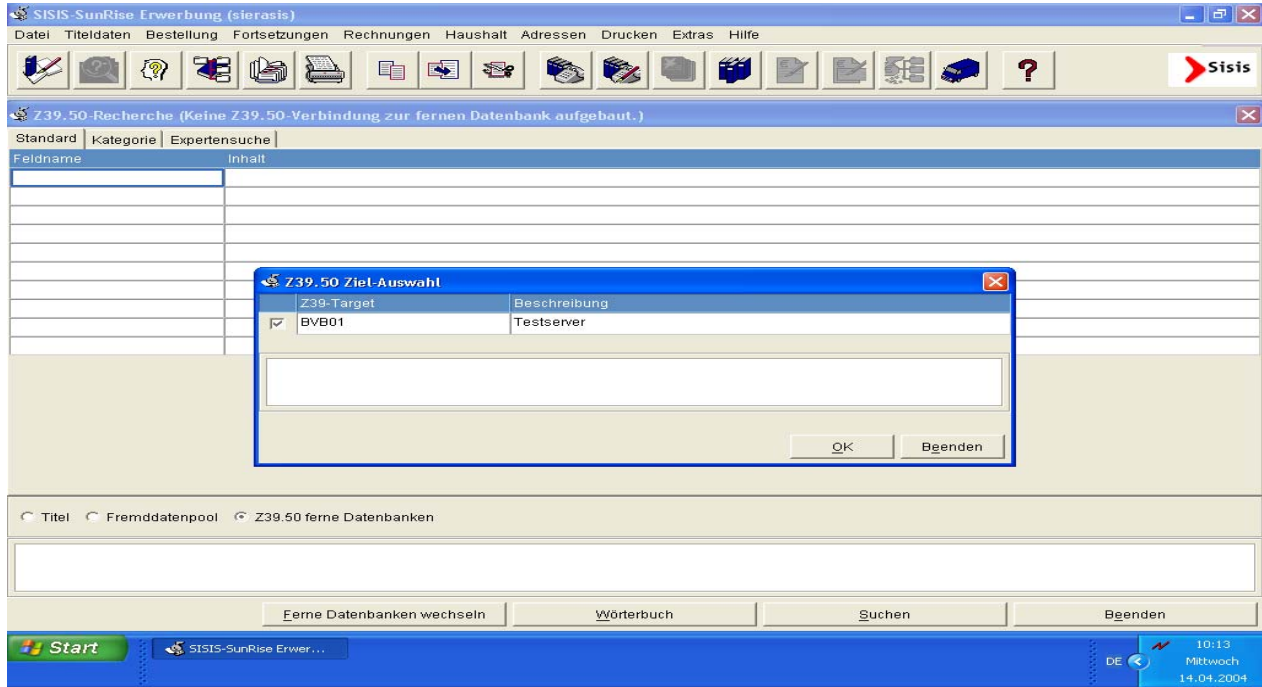
DE 15:25

War die Testrecherche in SIADMIN erfolgreich, könnte man mit dem Sisis-KC/EC in der Verbund-Datenbank recherchieren. Für die Katalogkennung, mit der die Z39.50-Recherche durchgeführt werden soll, muß in 'SIADMIN / Katalog / Systemparameter / Benutzereinstellungen' die Z39.50-Recherche zugelassen werden.

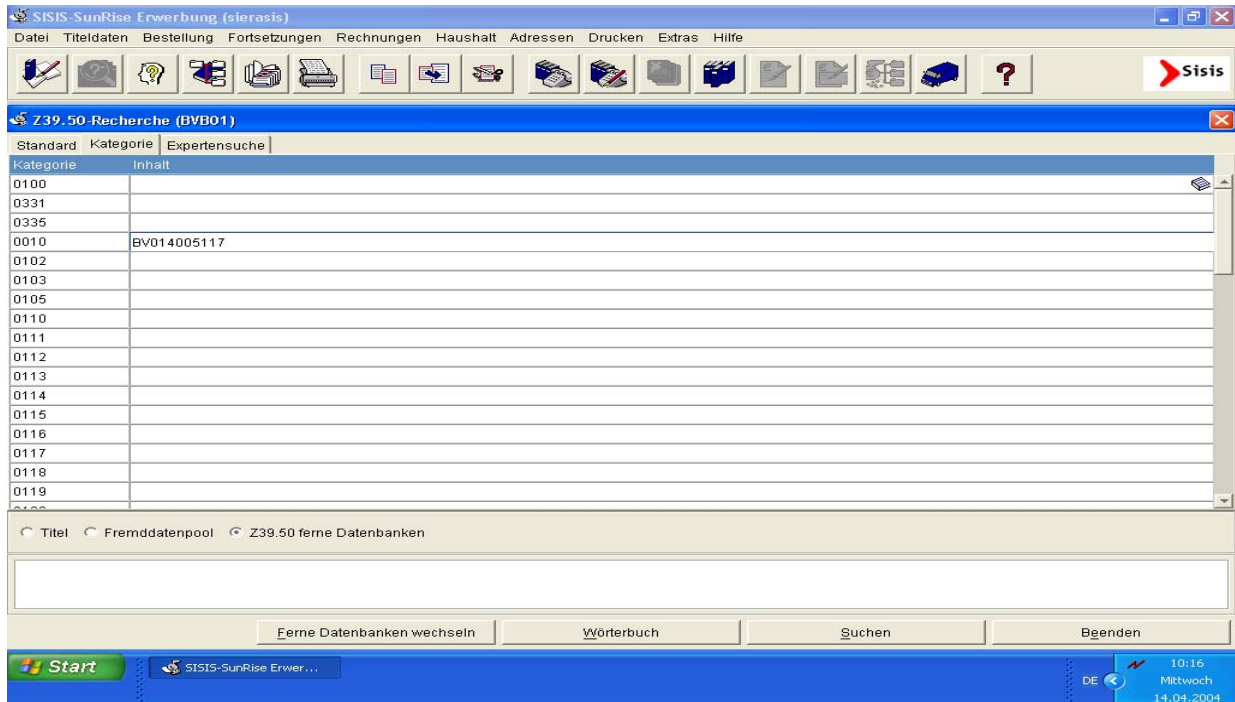


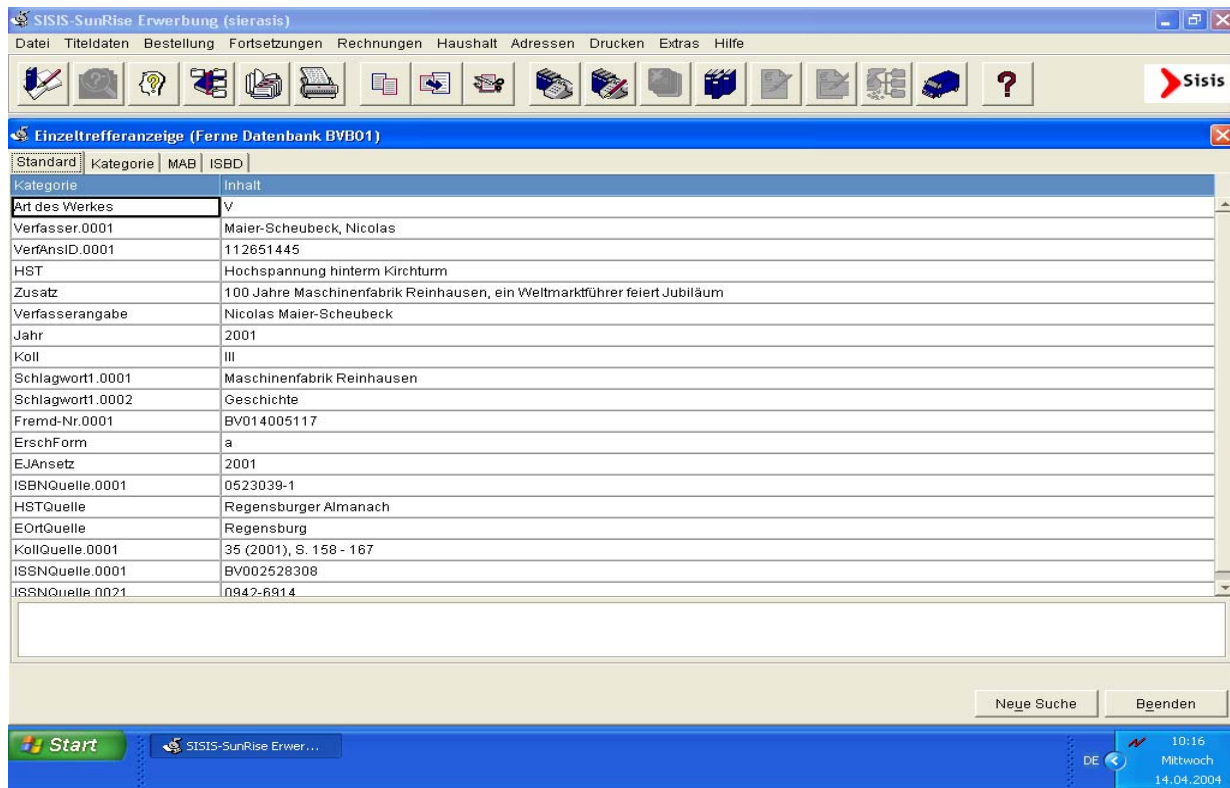
Die Z39.50-Recherche wird folgendermaßen durchgeführt: Anmeldung im Katalog-Client, Button Titelrecherche, Radiobutton "Z39.50 ferne Datenbanken" anklicken. Wenn noch keine

Z39.50-Verbindung zu einer fernen Datenbank aufgebaut ist, muß der Button "Ferne Datenbanken wechseln" angeklickt werden. Nun erhält man einen Auswahlbildschirm, in dem ein Z39-Target ausgewählt wird.



Wenn die Z39.50-Verbindung hergestellt ist, kann man in Kategorie 10 (Feld für die BV-ID) des Z39-Targets BVB01 eine Testrecherche vornehmen.





2. Versorgungsschnittstelle (das neue SIKOM)

Nach der Migration mit Hilfe des Migrationsprogramms BVBMIG und dem Abarbeiten der "alten" Lokaldatensätze wird die „alte“ SIKOM gestoppt, damit die Umstrukturierung der lokalen Datenbanken erfolgen kann.

In der SISIS-Feldstrukturtable können Felder für die Bearbeitung im SISIS-/KC/EC mit Schreibschutz versehen werden. Welche Felder dies sind, kann jede Bibliothek selbst entscheiden.

Zum neuen Sikom siehe die Freigabemitteilung von Sisis, **FGM-SIKOM-V3.6pl1.htm** (Freigabemitteilung im HTML-Format) vom November 2008 (derzeit im Verzeichnis /SUN-SISIS_1/V3.6pl1-sun/fgms der BVB-Verbundzentrale)! Auf Shellebene liefert der Befehl „**pkgparam sikom PSTAMP**“ jeweils die genaue Versionsbezeichnung des Programms.

Die Konfigurationsdatei **sikom.rc** für SIKOM2 befindet sich im Verzeichnis **\$SIKOMSPool/-konfig**. Darin befinden sich in **SK_VST_HOST=** sowie **SK_VST_PORT=** (im Beispiel unten

Zeile 11, 12 von oben) die IP-Adresse sowie der Port des Verbund-Servers. Als Lokal-Katalog-ID „SK_VST_LOKID=” muss für das Lokalsystem die Zweigstellengruppe aus Aleph eingetragen werden, mit der die Aufträge abgeholt werden sollen (z.B. UBT00 für UB Bayreuth).

Beispiel:

```
# Parameter fuer den Betrieb von SIKOM
#
# $Id: sikom.rc,v 1.1 2004/01/23 15:03:31 reiners Exp $
#
Z39CATS=JA
Z39DEMO=JA
Z39BENPRFZEIT=0
Z39BENPRFART=0
# Adresse und Port des Verbundsystems, von dem die Auftraege ab-
# geholt werden
SK_VST_HOST=193.174.96.165
SK_VST_PORT=5221
# Benutzername im Verbundsystem
SK_VST_USER=Z39-SISIS
# Benutzerkennwort im Verbundsystem
SK_VST_PASS=ISIS
# Lokal-Katalog-ID
SK_VST_LOKID=UBT00
# Verbindungsparameter zum Z39.50-Target
# Das Passwort ist fuer den angegebenen User bei seiner Z39.50-
# Konfiguration
# hinterlegt
SK_TARGET_USER=sisis
# Namen der Targets fuer die Kommunikation ueber Z39.50
SK_TARGET_TIT=BVB01
SK_TARGET_PER=BVB10
SK_TARGET_KOE=BVB11
SK_TARGET_SWD=BVB12
SK_TARGET_LOK=BVB60
```

Die Voraussetzung für den Betrieb des neuen SIKOM ist der Zugriff auf die Z39.50-Targets, über die beim Verbundsystem die Daten der Titel- und Normdatei sowie der ZDB abgefragt werden. Beim Abarbeiten der Aufträge durch SIKOM wird der Zugriff über Z39.50 nicht direkt abgesetzt, sondern an den SISIS-Z39.50-Origin, Bestandteil des Pakets CATServer, übergeben.

Die Administration der Origin-Server erfolgt über die SISIS-Systemadministration. Für den korrekten Ablauf müssen über die Origin-Prozesse für die in sikom.rc unter den in den Parametern

- **SK_TARGET_TIT**
- **SK_TARGET_PER**
- **SK_TARGET_KOE**
- **SK_TARGET_SWD**
- **SK_TARGET_LOK**

spezifizierten Targets laufen. Das sind BVB01, BVB10, BVB11, BVB12, BVB60 (s. o.).

Die Targetnamen müssen unbedingt wie die vorgegebenen Bezeichnungen vergeben werden, da über diese Namen die Zuordnung der einzelnen Aufträge zum Katalog, zu den ZDB-Daten und den Normdateien erfolgt.

Für alle Targets erfolgt der Zugriff mit der Fremd-ID (Kategorie **010**) über das Z39.50-Use-Attribut **53**. Ggf. muss dieser Zugriff für die einzelnen Targets über die System-Administration noch konfiguriert werden.

Für den in der Konfigurationsdatei **sikom.rc** vorgegebenen Benutzer '**sisis**' werden die hier konfigurierten Parameter für die Anmeldung beim jeweiligen Target verwendet. Falls noch nicht vorhanden, sollte der Benutzer '**sisis**' zuerst in der Systemadministration unter „SunRise allgemein“ / „Systemparameter“ / „Benutzerverwaltung“ angelegt werden, wie gleichfalls in der FGM von Sisis beschrieben.

Da von Sikom keine Buchdaten mehr verarbeitet werden, ist eine SIGFORM.TXT nicht mehr notwendig. Da bei einer Titeländerung immer der komplette Titel geliefert und Felder, die dabei nicht mitgeliefert werden, im alten Titel gelöscht sowie dann die neuen Felder geschrieben werden, können Felder, die nicht durch die Schnittstelle versorgt werden sollen, durch das Setzen des 'Bewahren'-Flags in der Feldstrukturtafel gekennzeichnet werden. Mit Ausnahme der Felder 1350 bis 1380 müssen alle Felder der Multigruppe 41 mit dem Bewahren-Flag versehen werden. Die Lokaldatenfelder der Multigruppe 41 werden nicht angetastet, wenn der Parameter **SIKM_LokaleMultigruppe** in der **sisipar.tab** auf „J“ gesetzt ist.

In der Datei **\$SISISROOT/etc/sisipar.tab** muss der Parameter **SIKM_LokaleMultigruppe** aktiviert sein, damit das Handling der Lokaldaten-Kategorien bei den ZDB-Daten richtig gewährleistet ist:

SIKM_LokaleMultigruppe:J

Beim Parameter **SIKM_LokalKategorien** müssen nur noch die Kategorien aufgeführt werden, die nicht der Multigruppe 41 angehören und ebenfalls geschützt werden sollen:

SIKM_LokalKategorien:

91,1311,1350,1352,1354,1356,1358,1360,1362,1364,1366,1368,1370,1372,1380,1381,2076,2077

Zur Arbeit mit SIKOM müssen die folgenden Voraussetzungen gegeben sein:

- Die **Z39-Origin-Server** für die verschiedenen Targets müssen gestartet sein. (BVB01, BVB10, BVB11, BVB12, BVB60)
- Der **SIKOM-Server** muss gestartet sein.

Der Start/Stop von SIKOM erfolgt über das Startskript **S99sikom** im Verzeichnis **\$SIKOM-ROOT/etc**, das zum automatischen Start beim Hoch- und Runterfahren des Rechners auch nach **/etc/rc2.d** kopiert werden kann.

Es ist darauf zu achten, dass immer das mit dem aktuellen Package gelieferte Startskript verwendet wird.

Zum **manuellen Starten** des SIKOM-Prozesses gehen Sie wie folgt vor:

```
# cd $SISISROOT/sikom/etc
```

```
# ./S99sikom start
```

Zum **manuellen Beenden** des SIKOM-Dämon-Prozesses geben Sie ein:

```
# cd $SISISROOT/sikom/etc
```

```
# ./S99sikom stop
```

Ein manueller Neustart ist unter anderem dann notwendig, wenn in der **Systemverwaltung** SISIS-Administration **Änderungen** vorgenommen worden sind. Damit diese Änderungen auch beim Laden durch SIKOM korrekt berücksichtigt werden, muss der Server beendet und im Anschluss an die Änderungen wieder neu gestartet werden.

Die Protokollierung der fließenden Daten erfolgt in der Datei **\$SIKOMSPPOOL/log/sikom.log**

In der Datei **\$SIKOMSPPOOL/konfig/error** wird das Verhalten im Fehlerfall parametrisiert. Für jeden Einzelfall ist einstellbar, ob nur eine Protokollmeldung geschrieben wird oder die Schnittstelle die Verarbeitung beenden soll. Die Fehlerbezeichnung ist jeweils in einer Kommentarzeile vorher näher erläutert (soll aber noch ausführlicher kommentiert werden).

Empfehlenswert ist, wie in dem folgenden Beispiel, die Errordatei zunächst für den Test eher restriktiv, d.h. mit möglichst vielen EXITS zu versehen. Zusammen mit einem stabileren Lauf kann dann zu mehr PROTs übergegangen werden. Ggf. erfolgt dazu noch ein Vorschlag der BVB-Verbundzentrale.

Beispiel:

```
# Beispiel fuer die Konfigurationsdatei fuer Error-Handling bei Sikom
# $Id: error,v 1.13 2008/11/06 16:31:05 reiners Exp $
# Zu jedem Fehler-Tag wird der entsprechende Status angegeben:
# EXIT - Protokollmeldung und Programmabbruch
# PROT - nur Protokollmeldung, die Verarbeitung wird fortgesetzt
# Wird in einer neuen SIKOM-Version ein neuer Parameter eingefuegt,
# muss dieser bei der Installation der error-Datei hinzugefuegt werden.
#
# Den folgenden PARAMETERN geht der Kommentar jeweils voran:
# Keine Aenderung moeglich, da nicht vorhanden
# Es wird ein Auftrag fuer einen Datensatz verarbeitet,
# der lokal nicht gefunden werden kann
```


ENOTFND|PROT

Keine Aenderung moeglich - fuer den Fall, dass ein Satz dauerhaft gesperrt:
Der Datensatz, fuer den der aktuelle Auftrag verarbeitet wird,
kann nicht geaendert werden, weil er gesperrt ist. Eventuell
konnte der entsprechende Auftrag fuer die Invertierung nicht
verarbeitet werden

ENOAEND|EXIT

Fehler beim Lesen von Katalogdaten
Beim Loeschen eines unselbstaendigen Werkes muessen alle
Stuecktitel und/oder Baende, die mit diesen verknuepft sind,
mit der Hauptaufnahme verknuepft werden. Die dort eingetragene
Hauptaufnahme konnte nicht gefunden werden

EREADKAT|EXIT

Fehler beim Aendern von Buchdaten --- Dieser Parameter ist nicht
mehr gueltig; er bezog sich darauf, dass es beim Umhaengen
unselbstaendiger Werke Probleme mit dem Umhaengen der Buchdaten
gibt. Da unselbstaendige Werke aber per Definition gar keine
Buchdaten haben koennen, ist der Parameter gegenstandslos.
Er schadet nichts, kann aber auch ohne weiteres aus der
Konfigurationsdatei entfernt werden

#ECHCIR|EXIT

Zu loeschender Datensatz nicht vorhanden
Ein Loeschauftrag konnte nicht durchgefuehrt werden, weil der
Datensatz lokal nicht gefunden werden konnte

ENOLOESCH|PROT

Fehler beim Umhaengen von Erwerbsdaten
Das Umhaengen von Erwerbsdaten scheiterte. Bei einer Umlenkung
sind die Erwerbsdaten gesperrt oder koennen nicht umgehaengt
werden

ECHACQ|EXIT

Unbekannte Kategorie
Ein uebertragener Datensatz enthaelt eine Kategorie, die in
der lokalen Feldstrukturtafel nicht angelegt ist

ENOKAT|EXIT

Unbekannter Indikator
Ein mit Z39.50 uebertragener Datensatz enthaelt ein Feld,
dessen Indikator in der lokalen Feldstrukturtafel nicht
definiert ist

EINDIK|EXIT

falscher Feldtyp
Ein mit Z39.50 uebertragener Datensatz enthaelt ein numerisches
oder Datumsfeld, fuer das Daten eines anderen Feldtyps
geliefert werden

EFLDCHK|EXIT

ZDB-Daten ohne Titel
Der Titelsatz zu einem Auftrag fuer ZDB-Daten konnte
in der lokalen Datenbank nicht gefunden werden

EZDBNOTIT|EXIT

```

# Verknuepfungsfehler fuer Unselbststaendiges Werk
# Zu dem ueber Z39.50 gelieferten Unselbststaendigen Werk konnte
# die Hauptaufnahme nicht im lokalen Katalog gefunden werden
EUSW|EXIT
# Timeout fuer Aenderung
# Ein durch SIKOM geaenderter Datensatz ist gesperrt,
# eventuell wegen eines verlorengegangenen Indexauftrags.
# Nach Ablauf einer Wartezeit von 300 Sekunden wird daher der
# Versuch abgebrochen, den Satz zurueckzuschreiben
ETIMEOUT|EXIT
# Recherchefehler bzgl. Z39.50 (Titel- bzw. ZDB-Daten)
# Die Recherche ueber Z39.50 nach der im Auftrag gelieferten ID
# war erfolglos. Dies kann auch auftreten, wenn eine Uebergeordnete
# Gesamtheit ueber die ID recherchiert werden soll. Die entsprechende
# Protokollmeldung gibt ueber den Kontext Aufschluss
EZ39RECH|EXIT
# Recherchefehler bzgl. Z39.50 bzgl. Normdaten
# In einem Titelsatz werden Normdatei-Absetzungen zusammen mit IDs
# geliefert, die lokal noch nicht vorhanden sind und daher ueber
# Z39.50 abgeholt und gespeichert werden sollen. Bei der Recherche
# ueber Z39.50 tritt ein Fehler auf, der Normdateisatz kann daher nur
# mit seiner Ansetzungsform angelegt werden. Die ID, Verweisungen etc.
# fehlen
EZ39NORMREF|EXIT
# Satz auf der lokalen DB nicht vorhanden (Loeschung)
# Bei einem Loeschauftrag wurde eine ID geliefert, fuer die in der
# lokalen Datenbank kein Datensatz ermittelt werden konnte
ENOREC|EXIT
# Ungueltige ISN
# Der Datensatz wurde mit einer ID geliefert, die nicht die fuer IDs
# gueltige Struktur hat. IDs bestehen aus Ziffern, koennen mit dem
# Kuerzel "BV" beginnen, als vorletztes Zeichen einen Bindestrich
# und danach ein kleines oder großes 'X' haben
EVALIDISN|EXIT
# Ungueltige Lib
# Es wurde ein Auftrag fuer eine Datenbank geschickt, die nicht
# bekannt ist. Zulaessige Auftraege koennen nur fuer die Datenbanken
# BVB01, BVB10, BVB11, BVB12 und BVB60 erfolgen
EVALIDLIB|EXIT
# Auftragsstatus weiterhin fehlerhaft
# Nach 29 Konnektierungsversuchen an den VST-Server soll sich SIKOM
# mit ERROR EXIT beenden.
ERETRY|EXIT
# Fehler beim Eintragen in Hilfstabelle titel_verbund
# verbundid bereits in titel_verbund vorhanden; Katalogsatz wahrscheinlich
# lokal geloescht.
EVERWEISINSR|EXIT
# ID-Vergleich des ueber Z39.50 gelieferten Satzes mit der aus dem Auftrag

```

EMATCHID|PROT
Fehler beim Lesen in Hilfstabelle titel_verbund
EVERWEISREAD|EXIT
Z39.50-Ausfall (Normdaten)
EZ39NORMRECH|PROT

An Fehlermeldungen in der Loggingdatei „**sikom.log**“ erscheinen beispielsweise die folgenden, die ggf. gleichfalls noch zu ergänzen wären (inhaltliche Beschreibung jeweils in der ersten Zeile, in den folgenden dann die wörtlichen sikom.log-Meldungen):

(0.) Keine Aufträge vorhanden:

02.07.2004 09:46:35 connecting to 193.174.96.32 on port 5221 ... connected.
02.07.2004 09:46:35 reading order data ...
02.07.2004 09:46:35 ... ready
02.07.2004 09:46:35 no orders available. waiting ...

(1.) Beispiel: Korrekturauftrag für einen Titel, der lokal nicht vorhanden ist:

30.06.2004 09:36:33 UPD BVB01 000011104
ISN <BV017268899>: Änderung =====
30.06.2004 09:36:33 UPD BVB01 000011104
Titel-Satz <BV017268899>: Im Bestand nicht vorhanden. Keine Korrektur möglich.

(2.) Löschauftrag für einen Titel, der lokal nicht vorhanden ist:

30.06.2004 11:07:43 DEL BVB01 000012094
ISN <BV025000102>: Löschung =====
30.06.2004 11:07:43 DEL BVB01 000012094
Datensatz <BV025000102> kann nicht gelöscht werden, da er im Titel-Bestand fehlt

(3.) Beispiel: Z39.50-Fehler

30.06.2004 11:02:33 INS BVB01 000012078
Treffersatz <BV025000102> aus <BVB01> konnte nicht empfangen werden (Z39.50-Fehler)

(4.) Korrekturauftrag für einen Körperschaften-Satz, der lokal nicht vorhanden ist:

30.06.2004 09:56:00 UPD BVB11 000011792
Koerperschaften-Satz <10076919-6> lokal nicht vorhanden, überspringen

(5.) Korrekturauftrag für einen Personen-Satz, der lokal nicht vorhanden ist:

30.06.2004 14:29:34 UPD BVB10 000012129
Personen-Satz <BV004499617> lokal nicht vorhanden, überspringen

(6.) Vorübergehender Zugriffsfehler auf Target <BVB01> bei Titeldatenrecherche:

30.06.2004 15:02:28 INS BVB01 000012136
ISN <BV025000020>: Neuaufnahme =====
30.06.2004 15:02:28 INS BVB01 000012136
Recherche für Datensatz <BV025000020> auf Target <BVB01> erfolglos
30.06.2004 15:02:29 INS BVB01 000012136
Auftrag <000012136> wird nochmals bearbeitet (1. Wdh.)

(7.) Bei Neuaufnahme ungültige Normdatei-ISN im Titelsatz:

30.06.2004 15:02:29 INS BVB01 000012136

ISN <BV025000020>: Neuaufnahme =====

30.06.2004 15:02:35 Ungültige Normdatei-ISN <11721714x> im Titelsatz

(8.) Titeldatenrecherche erfolglos wegen Ausfall des Origin-Servers:

30.06.2004 15:06:57 INS BVB01 000000002

ISN <BV017269283>: Neuaufnahme =====

30.06.2004 15:06:57 INS BVB01 000000002

Recherche für Datensatz <BV017269283> auf Target <BVB01> erfolglos

30.06.2004 15:06:57 INS BVB01 000000002

Kein Zugriff auf Target <BVB01> möglich, bitte Origin-Server prüfen

(9.) ÜG-Löschversuch erfolglos, weil noch Bände eingetragen:

25.06.2004 09:47:25 UMH BVB01 000010756

UeG mit <36372> mit der ID <BV025004669> kann nicht gelöscht werden, weil noch Bände vorh.

(10.) Zugriff auf einen Titelsatz, der anderweitig in Bearbeitung ist, nicht möglich:

01.07.2004 09:33:19 UPD BVB60 000010755

Update: Zugriff auf Titelsatz <36374> nicht möglich, da in Bearbeitung. Warte ...

(11.) Weiterer Z39.50-Fehler:

02.07.2004 10:42:53 INS BVB12 45394933

Message could not be read: NLS-Msg-Catalogue not open ? Msg-Number <4238> in Set <14> not there ? Read error ?

(12.) Verknüpfung bei unselbständigem Werk:

02.07.2004 10:42:54 INS BVB01 000012227

Fehler bei Aufnahme: Verknüpfung nicht möglich für unselbst. Werk mit ID <BV014005170>

(13.) Bei vorhandenem Buchdatensatz wird der Titelsatz nicht gelöscht:

02.07.2004 11:04:34 DEL BVB01 000012232

ISN <BV014005170>: Löschung =====

02.07.2004 11:04:34 DEL BVB01 000012232

Titelsatz <36432> wurde nicht gelöscht, weil noch Mediendaten vorhanden sind.

(14.) Passwortänderung im Hintergrund in der Benutzerzulassung der Z39.50-Origin-Konfiguration in den Einstellungen für den Target-Benutzer. (Z. B. bei einem Target das Passwort falsch.) Dann in sikom.err:

02 L Fehler im Passwort für den Mitarbeiter Z39-SISIS.

(15.) Index konnte nicht abgearbeitet werden, Mail an den Benutzer:

Jul 05 11:48:19 (003994) : INDEX (set=1, pid=24331): Table <titel_auftrag>

Request could not be executed and was saved undone:

please reload request into table <titel_auftrag> and start INDEX

```
# ( see FGM of CATServer for details )
# -----
# setnr|aufnum|katkey|userid|seqcount
# -----
1|30|1312301|24262|256
# -----
```

Die Meldung wird dadurch verursacht, dass der betreffende Auftrag vom INDEX nicht verarbeitet werden kann. Es handelt sich offenbar um eine Aufnahme (2.Spalte/aufnum=30), im Bestand (1.Spalte/setnr=1) fuer den Katalogschlüssel 1312301 (3. Spalte/katkey).
Bitte pruefen Sie, ob Sie den Grund erkennen koennen, warum der Auftrag nicht verarbeitet werden kann. (Die Mailadresse für die Meldung wird in der Administration beim Benutzer sisis-master hinterlegt. Fehlt diese, so wurde in einer fruheren Version in solchen Faellen eine 'usage'-Meldung zum 'mailx'-Befehl ins SIKOM-Protokoll ausgegeben.)

(16.) Origin-Server-Fehlermeldung, wenn einer der Origin-Server nicht hochgefahren:
Fehler bei Suche: 510 CatZ39ServiceTimeOut:Z39-Service wegen Zeitüberschreitung abgebrochen

(17.) Wiederholter Zugriff auf die Targets:
06.07.2004 16:02:34 UPD BVB01 000012308
ISN <BV025005541>: Änderung =====
06.07.2004 16:02:34 UPD BVB01 000012308
Recherche für Datensatz <BV025005541> auf Target <BVB01> erfolglos
06.07.2004 16:02:34 UPD BVB01 000012308
Auftrag <000012308> wird nochmals bearbeitet (1. Wdh.)
06.07.2004 16:02:34 UPD BVB01 000012308
ISN <BV025005541>: Änderung =====
06.07.2004 16:02:36 INS BVB10 116391901
Recherche für Datensatz <116391901> auf Target <BVB10> erfolglos
06.07.2004 16:02:36 UPD BVB01 000012308
Titel-Datensatz <36451> mit der Verbund-ID <BV025005541> erfolgreich geändert

(18.) Nach Aktivieren des Trace:
Trace/Report-Fehler: Trace-Datei konnte nicht geoeffnet werden!

usw.

In manchen dieser Fehlerfälle ist es nützlich, Sisis einen Datenbanktrace zur Verfügung zu stellen. Dies geschieht folgendermaßen:

- 1) Start von SIKOM mit DB_TRACE, indem im Sikom-Startskript S99sikom die Zeile

```
DB_TRACE=ALL export DB_TRACE
```

eingefügt wird.

- 2) Für den KC, an dem die schnelle Übernahme getestet wird, muss die PID des zugehörigen CATServer-Prozesses bestimmt werden. Nachdem in der Datei /home/sokrates/etc/dbcall.config die Zeile

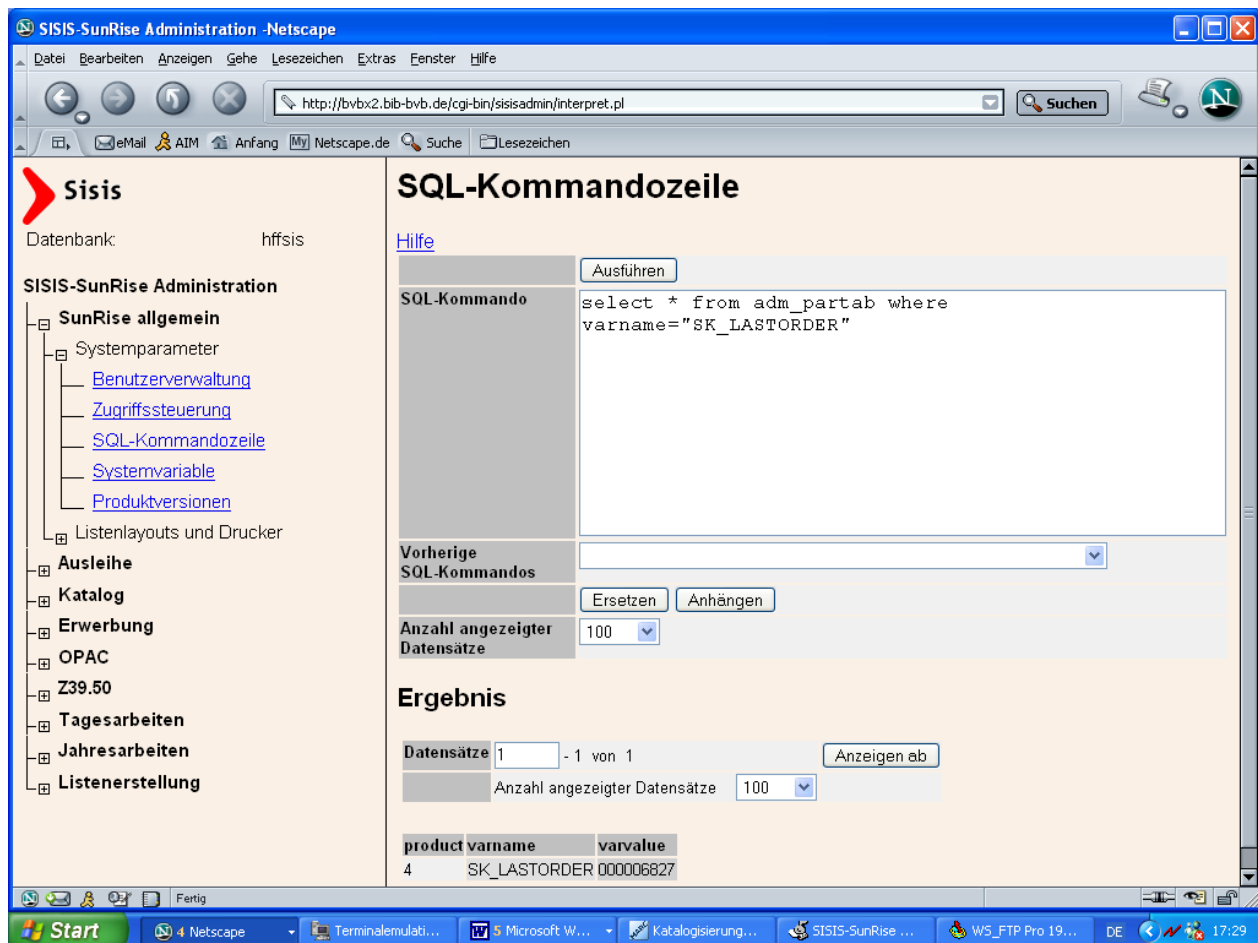
```
DB_TRACE=ALL
```

(ohne "export", da Parameter) eingetragen wurde (ersetzt das vorhandene "DB_TRACE=NO"), wird für diesen Prozess [pid] der Trace mit einem "kill -16 [pid]" auf Kommandoebene eingeschaltet.

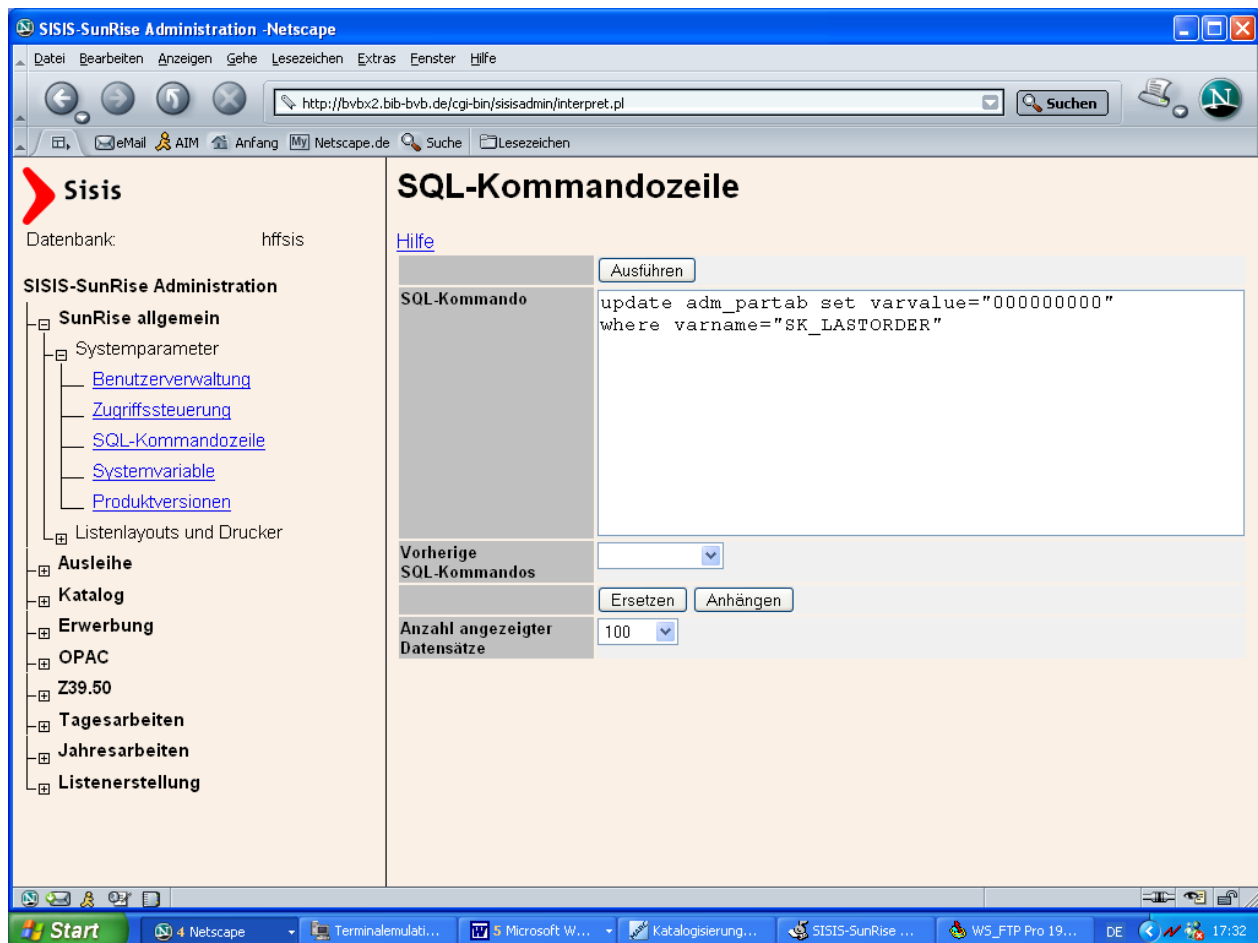
Der SIKOM-Trace steht dann unter /home/var/spool/sisis/sikom/log, der für den CATServer unter /home/sokrates/catserver/bin. Sobald der Fehler wieder auftritt, kann der Trace geprüft werden.

Die Kommunikation zwischen dem Verbundkatalog und den Lokalsystemen erfolgt zweistufig mittels einer Auftragsstabelle. Die Lokalsysteme holen sich in einem ersten Schritt die Information über Vorgang und Identifikationsnummer in einem regelmäßigen Zeitintervall von einem Verbundinterface ab. In einem zweiten Schritt werden die in den Auftragsdaten über die Verbund-ID referenzierten Datensätze über die Z39.50-Schnittstelle vom Verbund geholt, auch die Normdatensätze. Das Verbundsystem erstellt über alle Datenveränderungen im Verbundkatalog solche Auftragsdaten, die in der von den Lokalsystemen abfragbaren Auftragsdatei gesammelt werden. Abfragekriterium für die Lokalsysteme ist die Lokalsystemidentifikationsnummer in Kombination mit einer eindeutig und immer aufsteigenden Auftragsnummer. Die Auftragsnummer wird unabhängig vom betreffenden Lokalsystem, von der Auftragsart (Neuaufnahme, Korrektur, Löschung, Umlenkung) und des auslösenden Datenbestandes (Titel, Personen, Körperschaften, Schlagworten, ZDB-Lokaldaten) monoton aufsteigend vergeben. Die Lokalsysteme können sich also die zuletzt erfolgreich geholte Auftragsnummer merken und die folgende Abfrage nach allen höheren als die zuletzt geholte Auftragsnummer starten. (Der Zeitstempel wird nicht zur Auftragseinholung herangezogen.)

Die Nummer des letzten erfolgreich ausgeführten Auftrags kann in der Funktion „SQL-Kommandozeile“ der Sisis-Systemadministration mit dem Kommando „select * from adm_partab where varname=“SK_LASTORDER“ abgefragt werden. Im folgenden Beispiel erhalten wir die Nummer 6827:



Testweise lässt sich für einen SIKOM-Neustart die Nummer mit dem folgenden Befehl zurücksetzen (hier beispielsweise auf 0):



Die Auftragsnummer muss immer neunstellig mit führenden Nullen eingegeben werden.

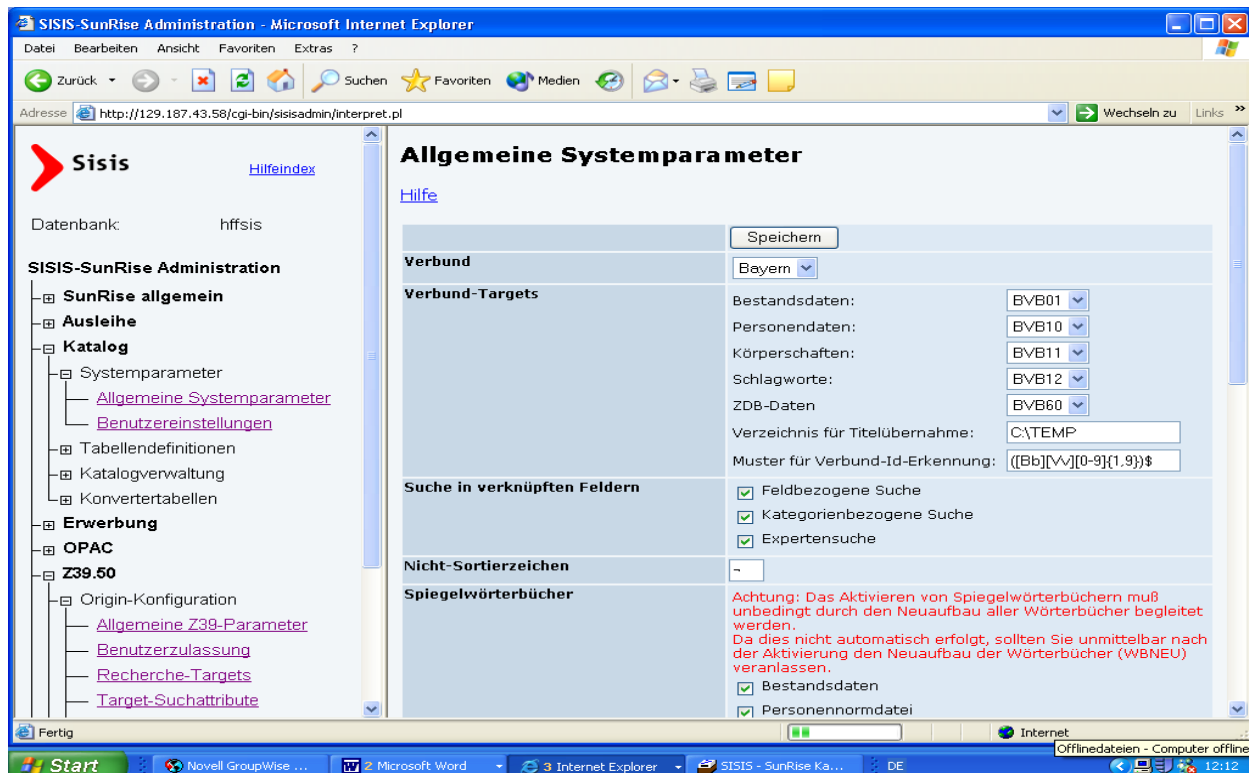
3. Schnelle Übernahme

Voraussetzung für die schnelle Übernahme ist eine aktivierte Z39.50-Verbindung des Sisis-KatalogClient zur Verbunddatenbank.

Außerdem muß das Verzeichnis der IDN-Dateien auf dem lokalen PC eingestellt werden.

Der Verbund(Aleph)-Katalogisierungs-Client legt die beim Erfassen der lokalen Besitznachweise entstehenden IDN-Dateien in einem frei wählbaren Verzeichnis auf dem lokalen PC ab. Der Dateinhalt der IDN-Dateien besteht aus BV, einer neunstelligen Ziffernfolge und dem Kurztitel der zu übernehmenden Titelaufnahme. Im Beispiel auf den folgenden Seite wäre der Dateiname der IDN-Datei 'bv017269061.dat' und der Dateinhalt: ' BV017269061 * Maass, Kerstin : Spassgesellschaft '.

Wenn auf der Seite des Aleph-Verbund-Clients kein bestimmtes Verzeichnis eingestellt ist, werden die IDN-Dateien im Verzeichnis C:\TEMP auf dem lokalen PC abgelegt. Dem würde die Einstellung des Parameters 'Verzeichnis für Titelübernahme' in 'SIADMIN / Katalog / Allgemeine Systemparameter' entsprechen.



Verbund-Einstellungen in 'SIADMIN / Modul Katalog / Systemparameter / Allgemeine Systemparameter'

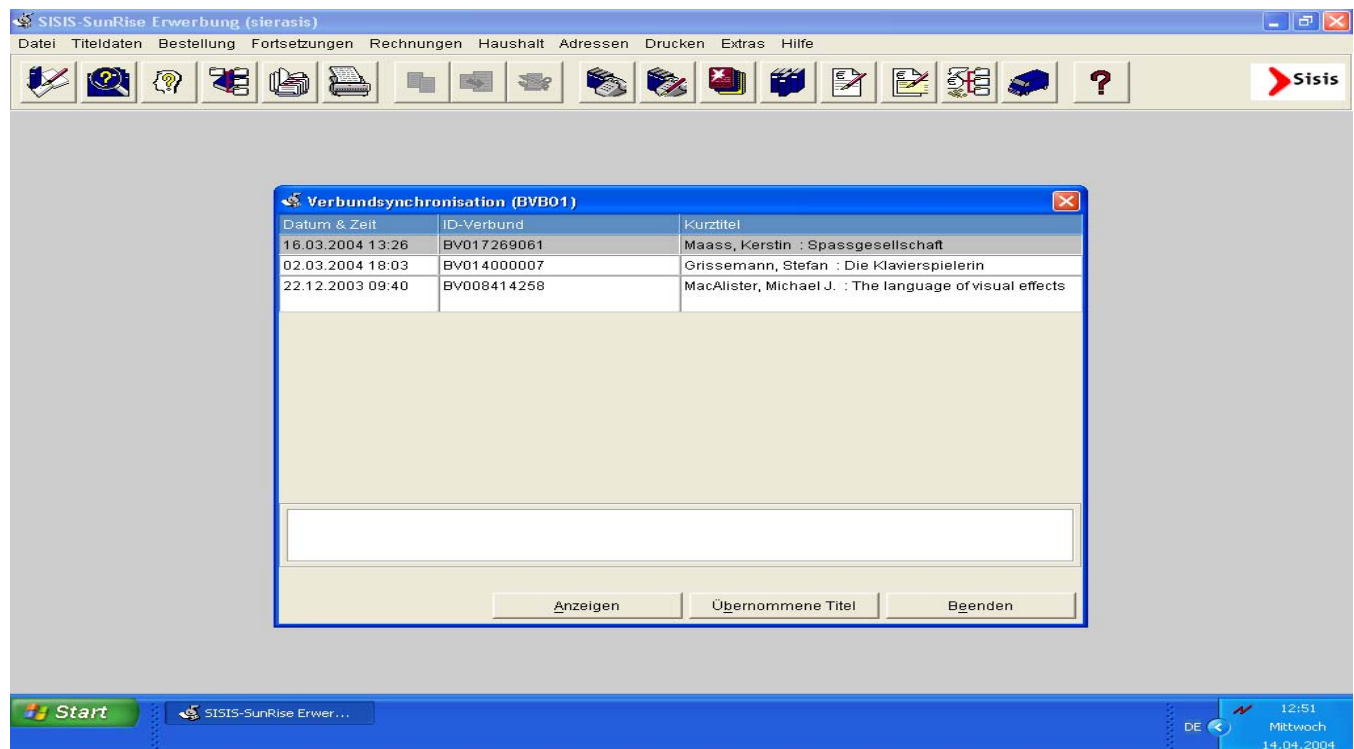
Voraussetzung für das Funktionieren der schnellen Übernahme ist die Belegung des Verbundparameters mit dem Wert "Bayern". Unter der Überschrift Verbund-Targets werden die bereits ein-

gerichteten Verbund-Targets für Bestandsdaten, Personendaten, Körperschaften Schlagworte und ZDB-Daten angezeigt.

Als Verzeichnis für Titelübernahme ist hier beispielsweise C:\TEMP (wie Aleph-Standard-einstellung) eingetragen. Dieses Verzeichnis ist jedoch auch lokal parametrierbar (Parameter 'VerbundSynchronisation.CommunicationDirectory=C:\\TEMP' in der Datei: 'sisis.inifile'), wobei die zentrale Einstellung in SIADMIN durch die individuelle Eintragung in der 'sisis.inifile' übersteuert wird.

Über das Muster für die Verbund-ID-Erkennung wird festgelegt, nach welchem Prinzip die IDN-Dateien aufgebaut sind. Der Dateiname setzt sich zusammen aus 'bv', einer neunstelligen Ziffernfolge und dem Suffix '.dat', also wird als Muster für Verbund-Id-Erkennung '([Bb][Vv][0-9]{1,9})\$' eingetragen.

Im Sisis-Katalog-Client wird der Menüpunkt 'Extras / Verbundkommunikation / Synchronisation' aufgerufen. Es folgt ein Auswahlbild, in dem die BV-Nummern und Kurztitel der bereits im Aleph-Client auf dem lokalen PC hinterlegten IDN-Dateien aufgelistet sind. Die Liste der Dateien im Dialog "Synchronisation" ist standardmäßig nach den Datum- und Zeitstempeln der Dateien sortiert. Die Liste kann nach den Kriterien Datum- und Zeitstempel, Verbundidentifikationsnummer und Kurztitel umsortiert werden. Es kann in der Auswahlliste nur eine Einzelauswahl vorgenommen werden.



Die zu übernehmende Titelaufnahme wird angeklickt und nach Auswahl des Button "Anzeigen" wird zuerst anhand der Verbundidentifikationsnummer geprüft, ob die Titelaufnahme bereits im Lokalsystem vorhanden ist. Wenn dies der Fall ist, wird sie angezeigt und die IDN-Datei mit

dem Suffix '.done' ergänzt. Wird die Verbundidentifikationsnummer im Lokalsystem nicht gefunden, wird im Hintergrund eine Z39-Recherche in der Verbunddatenbank ausgelöst. Die Titelaufnahme wird vom Verbundrechner geholt, im Lokalsystem gespeichert und in der Einzeltrefferanzeige dargestellt.

Kategorie	Inhalt
0000	157802
0001	000157802
0002	14.04.2004
0027	V
0100.0001	Maass, Kerstin
0150.0001	BV004498717
0331	Spassgesellschaft
0410.0001	München
0425	2003
0009.0001	BVBO
0010.0001	BV017269061
0036	s

0000 KatalogNr
0001 SiasNummer
0002 DatumAufn
0003 DatumAend
0100 VerfAnsetz
0101 SBPAnsetz
0102 Interpret
0103 GPAnsetz
0105 Verf_Koe
0106 SBP_Koe
0107 Int_Koe
0108 GPAn_Koe
0110 Verf1Vw
0414 Ver2Vw

Buttons: Zeige Bände, Zeige ÜG, Katalogschlüssel kopieren, Katalogschlüssel übernehmen, Buchdatenaufnahme, Buchdatenanzeige, Bestellen/Vormerken, Ändern, Löschen, Normdatei, Beenden



Der vom Katalog-Client neu angelegte Katalogsatz wird im Feld 009 (Herkunft) mit dem Kürzel BVBO versehen.

Nach erfolgter Übernahme werden die IDN-Dateien mit dem Suffix .done ergänzt.

Anschließend können Erwerbsdaten oder Buchdaten aufgenommen werden.

SISIS-SunRise Erwerbung (sieras)

Datei Titeldaten Bestellung Fortsetzungen Rechnungen Haushalt Adressen Drucken Extras Hilfe

Buchdaten

Katalognummer: 157801 Teilqual. Vormerkungen: 0
 Verfasser / Institution: Maass, Kerstin Info: München
 Titel: Spassgesellschaft Jahr: 2003 ISBN:

Buchsatzstammdaten Notizbuch / Statistik Fussnoten

Mediennummer: #
 Inventarnummer: -
 Heimatzeitstelle: 05 FH-Bibl. Würzburg Sigel: 863
 Magazinnummer: 00 <nicht belegt>
 Medientyp: 04
 Fernleihrelevanz: kopierbar
 Aufnahme am: Anzahl Beilagen:
 Signatur:
 weitere Signatur:
 Standort: <nicht belegt>
 Aufstellung in Abteilung: 01 Lesesaal
 Systematik: 0011 L Kunst, Musik
 Entleihbarkeit: nur in Lesesaal entleihbar
☐ beschädigt

aktueller Status: 0 Entleiher:
 entleihen von: bis
 derzeit in Zweigstelle: FH-Bibl. Würzburg Sigel: 863
 erfolgte Mahnungen: 0 erfolgte Verlängerungen: 0 AFL-Nummer:
 Ausgabeort:

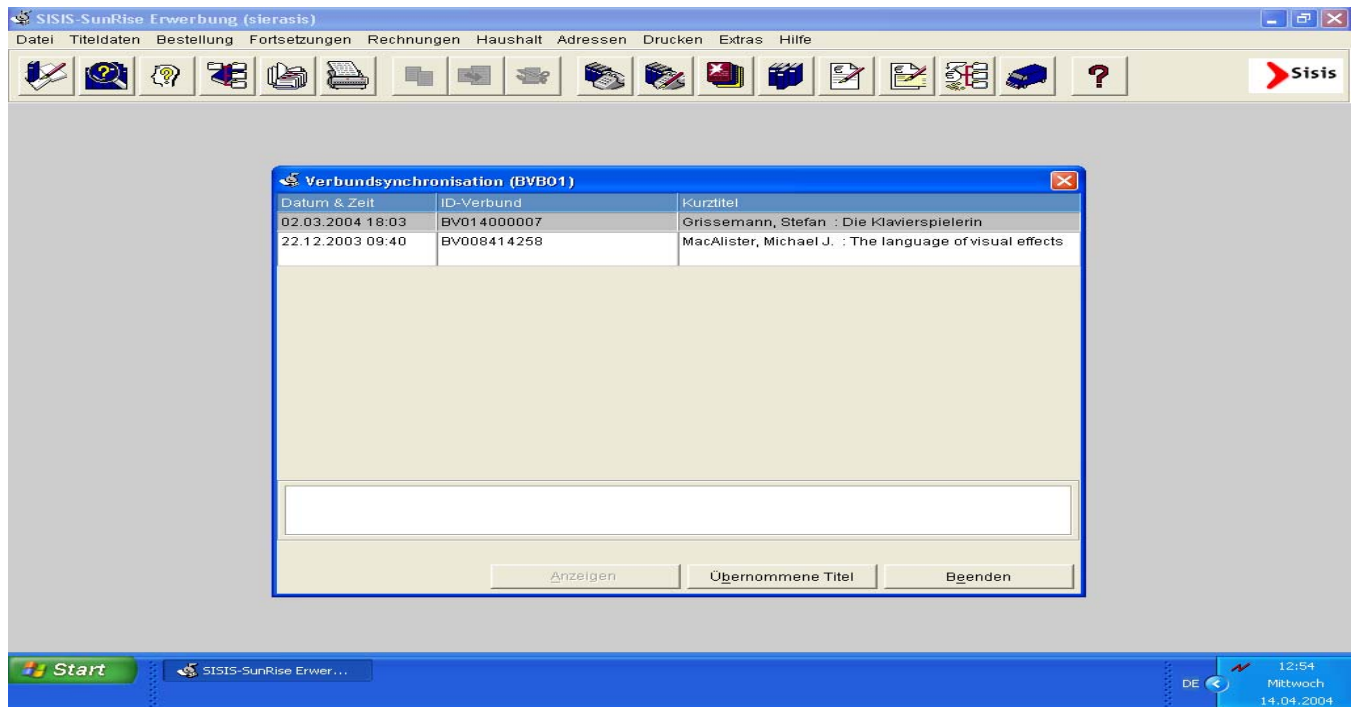
Erwerbungsdatenauskunft

Verknüpfung ändern Titel anzeigen Bestellen/Vormerken Neu aufnehmen Beenden

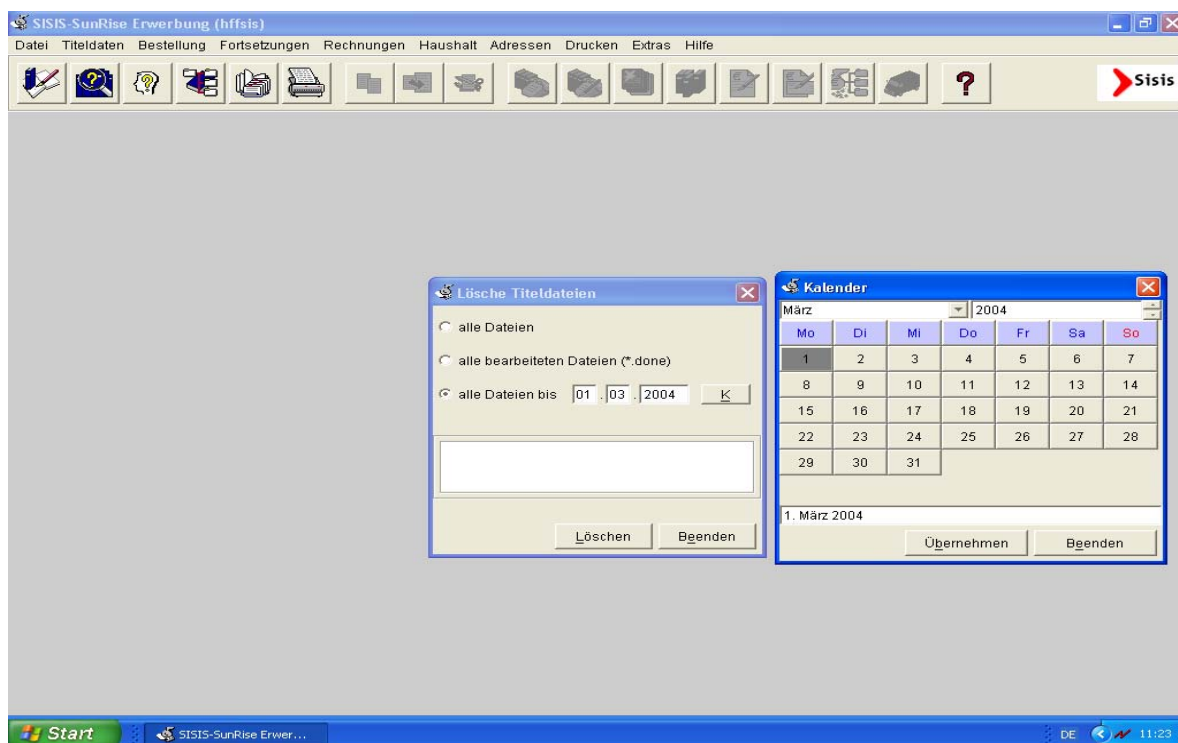
Start SISIS-SunRise Erwer... 11:34 Mittwoch 14.04.2004

Wenn bei der Buchdatenaufnahme automatisch eine temporäre Mediennummer vergeben werden soll, wird im Feld Mediennummer das Zeichen "#" eingegeben.

Bei Rückkehr zur Verbundsynchronisation nach Beenden der Buchdatenaufnahme werden die noch nicht übernommenen Titelaufnahmen im Auswahlbild angezeigt. Klickt man den Button "Übernommene Titel" an, werden hier die bereits übernommenen Titelaufnahmen aufgelistet.



Die bereits bearbeiteten oder nicht mehr benötigten IDN-Dateien können im Menü 'Extras / Verbundkommunikation / Synchronisation / Löschen Titeldateien' gelöscht werden, man kann alle Dateien löschen oder nur erledigte IDN-Dateien mit dem Suffix .done im Kommunikationsverzeichnis oder alle IDN-Dateien, die bis zu einem bestimmten Zeitraum angelegt wurden.



4. Zugriff auf Exemplar- und Erwerbsdaten

Für den Zugriff auf Exemplardaten im Lokalsystem muss ein eigener OP-Server (mit eigenem Port) gestartet werden, der diese Anfragen beantwortet. Dieser OP-Server, der mit einer besonderen Option („- iterativ“) gestartet wird, verursacht nicht den normalen Overhead einer OPAC-Session und dient ausschließlich zur Beantwortung der Anfragen über SNLPPresentVerbundDaten.

Zum Starten des OP-Server muss ein modifiziertes Start-Script verwendet werden. Es reicht beim Start des OP-Server die Option „- iterativ“ einzufügen.

```
#
# start/stop  daemon
#
case $1 in
start)

    #
    # check if Informix-Server is online
    #
    # if OPS-Demon is started automatically
    # by the system-boot, the informix-server
    # must be already up ...
    #
    # now tested in main by DB_opdb
    #

    cd $OPSERVER_PATH

    echo "Start OPServer"
    nohup $OPSERVER_PATH/$OPSDAEMON -iterativ -p $PORT >>$LOG 2>&1 &
    ;;
```

Außerdem sollte man für diesen OP-Server ein eigenes Spoolverzeichnis verwenden, um zu vermeiden, dass z.B. die Log-Datei des normalen OP-Servers überschrieben wird. Dazu muss die Shell-Variable DB_ID gesetzt werden.

```
# Datenbank-Variable (Server, Konfigurationsdatei, ...) ,
# Umgebungsvariable, die durch DB-System bestimmt werden
# ( DATABASE, NLS_LANG, ...)
# allgemeingültig f. SISIS
#
. $SISISROOT/etc/$DBS.rc

DB_ID=sisis_aleph
export DB_ID
```

```
#  
# Database  
#  
# DATABASE wird in $DBS.rc gesetzt  
# bzw. von Aussen durchgereicht
```

Das Verzeichnis kann durch kopieren des Standardverzeichnisses unter \$SISISSPOOL erzeugt werden.

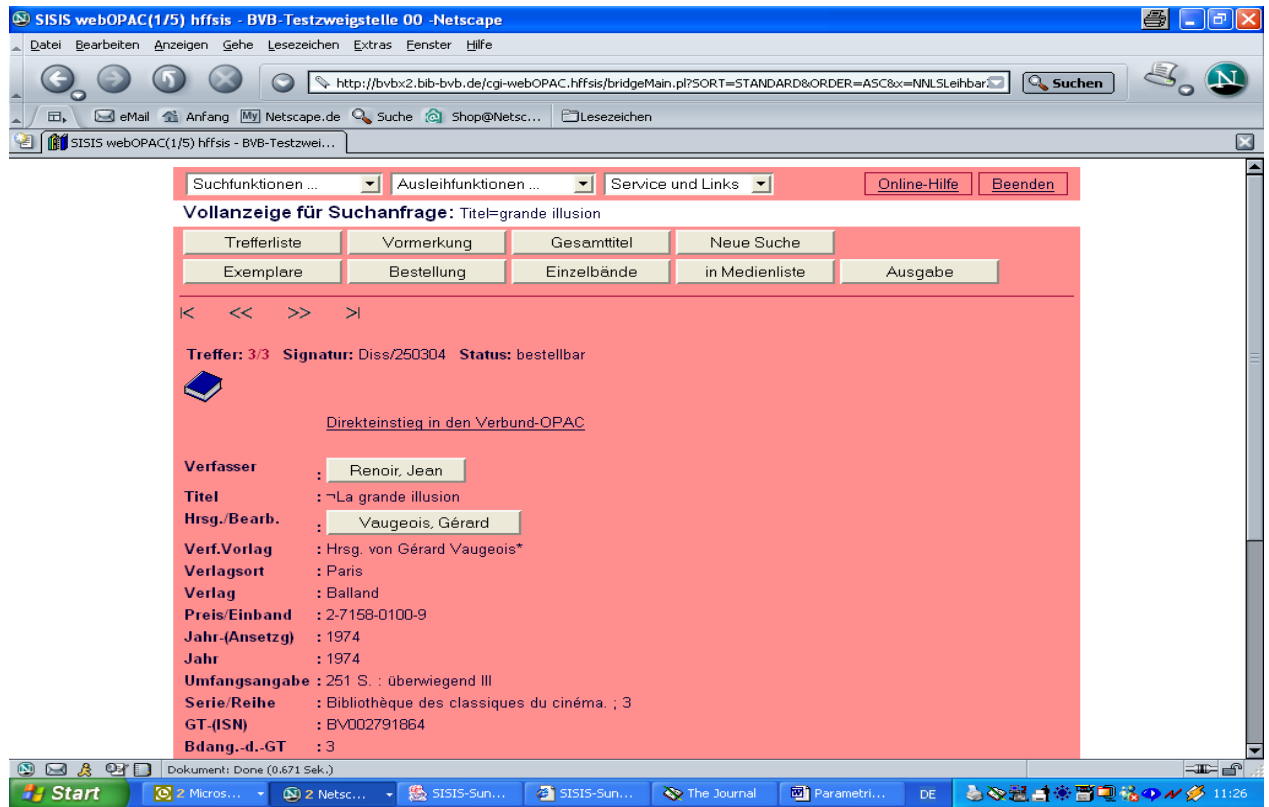
Z.B.: cp -R opserver opserver.sisis_aleph

Die IP-Adresse des Rechners auf dem der OP-Server-Demon läuft und die Port-Nummer mit der dieser anzusprechen ist, muss der Verbundzentrale gemeldet werden. Ebenso den Datenbanknamen und die Kennung unter der der OP-Server-Demon läuft.

Hinweis: Die Kennung unter der dieser OP-Server gestartet wird, muss in SIAD-MIN/OPAC/Systemparameter/Kennwortverwaltung konfiguriert sein.

5. Sprung zwischen den Online-Benutzerkatalogen

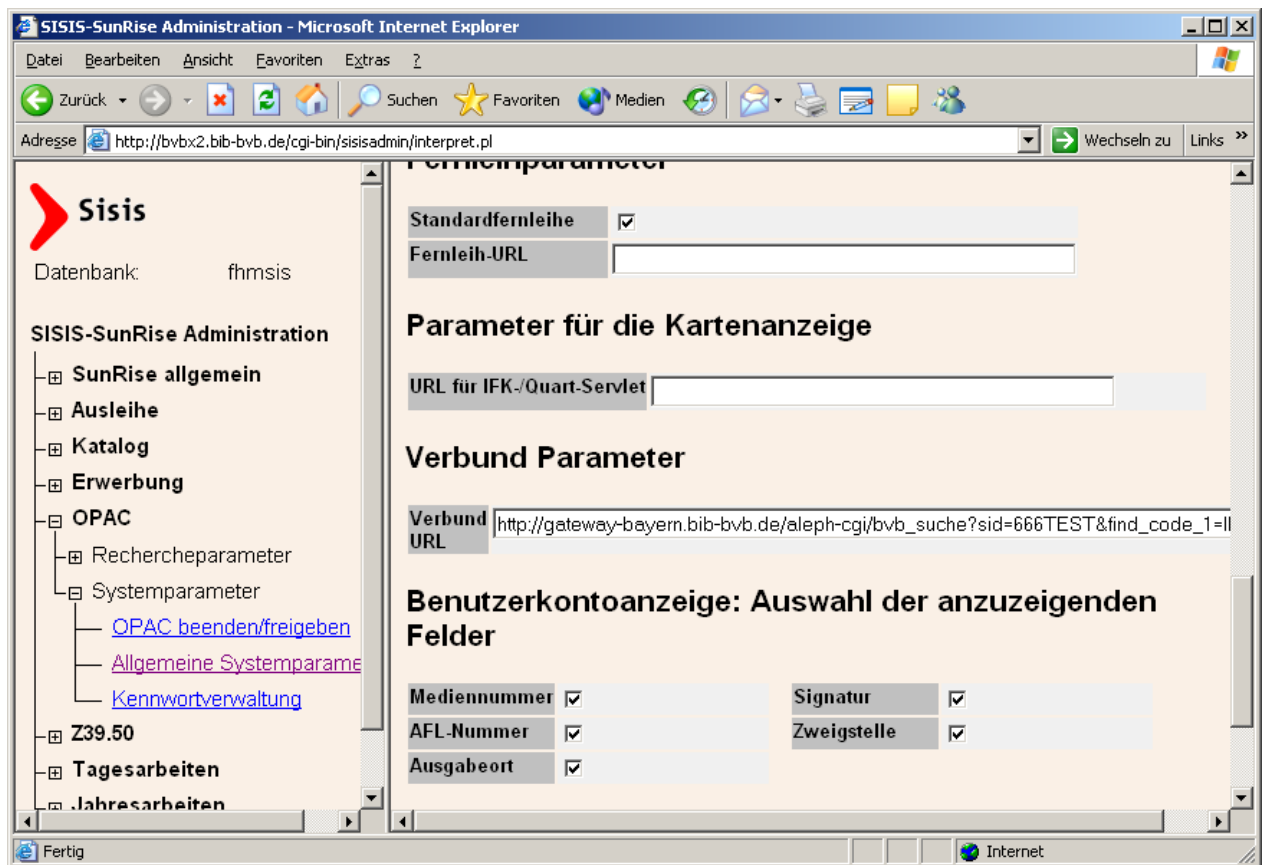
Derzeit kann in der Vollanzeige eines Titels im webOPAC der Link „Direkteinstieg in den Verbund-OPAC“ angeboten werden



Dieser Link kann alternativ zu Aleph-R führen oder zu Gateway Bayern. Sinnvoll erscheint für den Benutzer der Sprung zum Gateway Bayern, weil dort die kompletten Services angeboten werden und weil Aleph-R eigentlich nicht für den Endnutzer bestimmt ist. Daher ist im folgenden auch nur der Sprung zu Gateway Bayern beschrieben.

Hinweis: Damit der Link “Direkteinstieg in den Verbund-OPAC” in der Vollanzeige des webOPAC erscheint, muss in SIADMIN/OPAC/Recherchparameter/Feldstrukturtablelle bearbeiten das Feld Nr. 253 (Kategorie 0010/Verbund-ID) als OPAC-Feld definiert und eine Anzeigeposition ungleich „0“ eingestellt werden.

Eintrag der **Verbund URL** für Gateway Bayern
in SIADMIN/OPAC/Systemparameter/Allgemeine Systemparameter:



http://gateway-bayern.bib-bvb.de/aleph-cgi/bvb_suche?sid=666TEST&find_code_1=IDN&find_request_1=

Für den Parameter „sid“ trägt jede Bibliothek das Aleph-BIK ein, das von unserer Seite bereits aktiviert ist.

Übersicht der Aleph-BIKs:

BFH01, BSB01, DAV01, DMM01, FAN01, FAW01, FFW01, FHA01, FHD01, FHM01, FHN01, FHO01, FKE01, FLA01, FNU01, FRO01, FWS01, IFZ01, IJB01, LCO01, SBA01, SDV01, SND01, TUM01, UBA01, UBG01, UBM01, UBR01, UBT01, UBW01, UEI01, UER01, UPA01

Die URL mit der der lokale WebOPAC aus dem Verbund-OPAC heraus aufgerufen werden kann muss der Verbundzentrale gemeldet werden.

z.B. :

<http://<Rechner>/cgi-webOPAC/bridgeMain.pl?Language=De&SignalPort=3048&ServerLogin=opacweb&ServerDatabase=sisis&KatKeySearch=0010%3D<BVB-ID>>